



Dezember 2020

# DER PECKELOHER

MAGAZIN FÜR EINEN STARKEN VEREIN | SAISON 2020/2021

## AUFSTIEG

Erste Fußball-Herren  
in der Westfalenliga



### PLATZWECHSEL

Dritter Standort für  
neuen Sportplatz

Seite 07

### COMEBACK

Jugendförderkonzept  
wird reaktiviert

Seite 47



+18 0-17





Tradition  
Qualität  
Kompetenz  
Flexibilität  
Kontrolle  
Schnelligkeit  
Vertrauen

**FRIEDRICH WENNER**



# Wir... setzen auf grüne Kartonagen!



<p><b>Unser Unternehmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Mitglied der HZI-Gruppe             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Papier- und Kartonherstellung</li> <li>• Kartonoberflächenveredelung</li> <li>• Kartonagenproduktion</li> </ul> </li> </ul> <p>Halbzellstoff Industrie</p>	<p><b>Unsere Kartonagen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Produktion auf ökologischer Basis aus unserem Portfolio: FEFCO</li> <li>✓ Verwendung von recyclebaren Rohstoffen</li> </ul>	<p><b>Unser ökologischer Anspruch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ E-Mobilität (E-LKW/E-Sprinter/E-Bikes)</li> <li>✓ Energiegewinnung im gesamten Werk</li> </ul>
--	--	---



Friedrich Wenner Versmolder Vollpappen-Verarbeitungswerk GmbH Im Industriegelände 29 · 33775 Versmold · [www.wenner-gmbh.de](http://www.wenner-gmbh.de)



more...



SC Peckeloh



## Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer, liebe Leserinnen und Leser,

bald ist Weihnachten, und wir hoffen, dass Ihr alle gesund und im Kreise Eurer Liebsten feiern könnt.

Dass gemeinsame Familienfeste, Treffen mit Freunden oder auch Sport nicht selbstverständlich sind, ist uns im Jahr 2020 nur zu deutlich geworden. Wie auch der November-Lockdown gezeigt hat, in den der Redaktionschluss für diese Ausgabe fiel, und der unseren ohnehin schon eingeschränkten Alltag wieder bis auf Weiteres stillgelegt hat. Hoffnung schöpfen wir wie so viele Menschen aus der Entwicklung eines Corona-Impfstoffs, der bei Redaktionsschluss Mitte November kurz vor der Zulassung stand. Bis ein umfassender Schutz großer Teile der Bevölkerung gewährleistet ist, werden wir aber voraussichtlich noch viele Monate mit dem Virus leben müssen.

Natürlich ist Corona allgegenwärtig. Wir sind von der Normalität noch weit entfernt, aber wir geben auch unter diesen ungewöhnlichen Umständen unser Bestes. Nach wie vor heißt es: nicht jammern, sondern den Blick auf das Machbare und das Positive richten, das seit dem Sommer eben auch passiert ist.

Bis zum November-Lockdown haben unsere Trainer und Übungsleiterinnen mit gut durchdachten Hygienekonzepten beispielsweise vielen Mitgliedern noch Sport und Spaß ermöglicht. Wie das aussah, stellen wir in dieser Ausgabe am Beispiel Breitensport vor.

Beim Fußball war natürlich der Aufstieg der ersten Herrenmannschaft in die Westfalenliga das Top-Ereignis. Die erste Badminton-Mannschaft, die dieses Jahr die Verbandsliga erobert hat, wird hoffentlich bald ihren Platz dort festigen. Und die Theatergruppe hofft, im Januar ihre Proben wiederaufnehmen zu können. Was die elfköpfige Truppe seit dem Sommer gemacht hat, könnt Ihr ebenfalls hier im Heft lesen.

Wir freuen uns außerdem über einen neuen Sponsor, den wir für Euch interviewt haben. Und ein bestehender Sponsor erweist sich erneut als sehr großzügig. Unternehmen, die unser Jugendförderkonzept unterstützen möchten, finden beim SCP außerdem zusätzliche interessante Marketing-Möglichkeiten. Überhaupt das Jugendförderkonzept: Einige engagierte Menschen aus unserem Verein haben es mit vielen frischen Ideen reaktiviert. Wie die aussehen, erfahrt Ihr in diesem Peckeloh. Einen ganz anderen Ansatz, wie man unseren Verein finanziell unterstützen kann, haben sich mehrere Fußballfans überlegt und den „60er Club“ gegründet. Was sich dahinter verbirgt, steht ebenfalls in dieser Ausgabe.

Und diese Nachricht haben wir uns zum Schluss aufgehoben: Der SC Peckeloh zählt wieder 1.000 Mitglieder! Wir sind sicher: Angesichts so vieler guter Neuigkeiten schaffen wir die kommenden Monate auch noch! Gemeinsam mit Euch, unseren Mitgliedern und Sponsoren. Eure Solidarität und Euer Vertrauen machen uns Mut, sie geben uns die notwendige Zuversicht in diesen verrückten Zeiten. Euch an unserer Seite zu wissen hilft uns, stark zu bleiben und diese Krise zu überstehen! Dafür sind wir Euch von Herzen dankbar.

**Und jetzt wünschen wir Euch und Euren Familien ein wundervolles Weihnachtsfest und startet gesund und munter in das Jahr 2021!**

Euer

*Lutz Schirmer*  
Lutz Schirmer  
1. Vorsitzender

*Torsten Gronau*  
Torsten Gronau  
2. Vorsitzender

- 7 **Kunstrasenplatz wird zur Farthmann-Arena**  
Stadt Vermold baut neuen Kunstrasenplatz in Peckeloh
- 8 **Emma Freya ist das 1.000 Mitglied des SCP**  
Die Siebenjährige spielt seit gut zwei Jahren bei den Minikickern
- 9 **Lutz Schirmer: „Das Miteinander liegt mir sehr am Herzen“**  
Der neue SCP-Vorsitzende zieht eine erste Bilanz, geprägt von der Coronakrise
- 13 **„60er Club“ startet erfolgreich**  
Bereits 85 Unterstützer fördern den SCP-Fußball mit mindestens 100 Euro
- 15 **SCP-Vorsitzender Lutz Schirmer lädt zum Grillabend ein**  
U11 Champions Cup: Planungen ruhen – Orga-Team sucht Verstärkung
- 17 **Sticker-Aktion war ein „voller Erfolg“**  
Die Neuauflage des Albums durch Edeka Farthmann hat sich gelohnt
- 19 **Erste Mannschaft steigt durch Hintertür in die Westfalenliga auf**  
Der größte Erfolg in unserer Vereinsgeschichte
- 21 **Zweite peilt nach Umbruch den Klassenerhalt an**  
Zdenko Bilic geht mit der Dritten in seine fünfte Saison
- 23 **Frauen erleben Saison mit vielen Neuerungen**  
Jan Fahrenwald übernimmt die A-Junioren
- 25 **FLVW stellt Fußball-Spielbetrieb vorerst wieder ein**  
Kreisvorsitzender geht von Re-Start frühestens Mitte Februar aus
- 27 **Trainerin Edita Medjedovic verabschiedet**  
Drei Jahre lang war sie für die Fußballfrauen verantwortlich
- 27 **Thomas Eube darf nur sechs Wochen pfeifen**  
Fußball: SCP sucht zwei weitere Schiedsrichter
- 29 **SCP lässt beim 7. Sommersportcamp den Fußball rollen**  
Einige haben schon am dritten Tag Muskelkater
- 30 **Die Geburtsstunde des „Blocks“**  
Ein Rückblick von Christian Cosfeld auf den Masters-Sieg im Jahre 2011
- 33 **Masters-Siege 2011 bis 2019**



- 35 **Klassenerhalt wird zur Herkules-Aufgabe**  
Badminton: Erste tut sich schwer bei ihrer Verbandsliga-Premiere
- 37 **Dann eben ohne Hanteln und Theraband**  
Der Breitensport hat mit gut durchdachten Hygienekonzepten Sportgruppen lange Zeit ermöglicht
- 40 **Poster 1. Herrenmannschaft**
- 43 **Auf dem Rathausplatz waren die Teufel los**  
Sweet Devils und The Fearless traten beim Wurstträgermarkt auf
- 45 **Theater: das Drama „Corona“**  
Was machen Schauspieler, wenn sie nicht auftreten können?
- 47 **Frischer Wind für das Jugendförderkonzept**  
SCP bietet Individualtraining und mit „Azubi-Kick“ den Förderkonzeptpartnern zusätzliche digitale Marketingmöglichkeiten
- 51 **Aus Mönchengladbach für ein Jahr nach Peckeloh**  
Hannah Wilms und Andi Mehmeti absolvieren ihr FSJ beim SCP
- 53 **Azubi-Channel holt Sportvereine mit ins Boot**  
Verschiedene Formen der Zusammenarbeit geplant
- 55 **Zur ersten Aufstiegsfeier ging's ins Krankenhaus**  
SCP-Jugendtrainerin Mathilde Keller (67) ist seit der ersten Saison dabei – 50 Jahre Frauenfußball in Deutschland
- 57 **Schulungsoffensive 2021 für den Bielefelder Westen**  
Drei Vereine streben Trainer-C-Lizenz-Lehrgang in Vermold an
- 59 **Interview mit Rolf Nagel**  
Autohaus Nagel ist neuer Silbersponsor
- 63 **Lieber ein Freiwilliges Soziales Jahr als an die Front**  
Ex-FSJler aus Armenien hätte sonst vielleicht in Bergkarabach kämpfen müssen
- 67 **Trainingszeiten Fußball**  
**Sport- und Kursangebote Breitensport**  
**Trainingszeiten Badminton**
- 77 **Aufnahmeantrag**
- 79 **Wichtige Telefonnummern**





# FARTHMANN ARENA



Ein Sportplatz bleibt ein Sportplatz.



## Farthmann

Mit uns fährt man gut.



MO-SA  
8-21 UHR

**Münsterstraße 74 · 33775 Versmold**  
Telefon: 05423.7011 · [www.edeka-farthmann.de](http://www.edeka-farthmann.de)



Wir wünschen dem  
**SC PECKELOH** viel Erfolg  
und viele Tore!



SCP-Vorsitzender Lutz Schirmer (von links), Goldpartner Olaf Farthmann sowie F+G-Bau-Geschäftsführer Philipp Oberschelp haben Mitte November gemeinsam beraten, wo die Schilder mit der Aufschrift „Farthmann-Arena“ angebracht werden können.  
Fotos: Klaus Münstermann

## Stadt Versmold baut neuen Kunstrasenplatz in Peckeloh

**150.000 Euro Planungskosten im Haushalt 2021 – dank Goldpartner Edeka Farthmann wird der Platz zur Farthmann-Arena**

Die Stadt Versmold hat 150.000 Euro im Haushalt 2021 für die konkrete Planung der Neugestaltung der Peckeloher Sportanlagen berücksichtigt, die ab 2022 umgesetzt werden soll. Verschiedene Optionen sind durch die Verwaltung in den vergangenen Monaten geprüft worden. Darunter ist eine, die einen neuen Standort des Kunstrasenplatzes vorsieht. Dazu wird Bürgermeister Michael Meyer-Hermann im Haller Kreisblatt zitiert: „Wir wären gerne etwas schneller gewesen, doch Grundstücksverhandlungen gestalten sich nicht immer so einfach.“ Auf Anfrage unseres Redakteurs Klaus Münstermann bestätigte Meyer-Hermann: „Es wird ein neuer Kunstrasenplatz gebaut werden.“ Zum „Wo und Wie“ könne er jedoch noch nichts sagen. Dem Vernehmen nach wird auch der Bau eines neuen Naturrasenplatzes in Aussicht gestellt.

Unser 2006 in Betrieb genommener Kunstrasen hat 2021 die vom Hersteller vorgesehene Lebensdauer von 15 Jahren erreicht. Davon hat sich SCP-Vorsitzender Lutz Schirmer Anfang November nochmal gemeinsam mit Dirk Niggemeyer vom städtischen Bauhof überzeugt

und sich angesehen, dass sich die Nähte der verlegten Bahnen mehr und mehr lösen. Das ist – wie bereits mehrfach berichtet – schon seit längerer Zeit der Fall.

### Sponsor Farthmann erhält Namensrechte für den Kunstrasenplatz

Unser langjähriger Goldpartner Edeka Farthmann unterstützt den SCP seit dieser Serie 2020/21 zusätzlich mit einem knapp fünfstelligen Betrag pro Jahr. Im Gegenzug wird der aktuelle Kunstrasenplatz für zunächst drei Jahre zur Farthmann-Arena. In Abstimmung mit der Stadt Versmold wird Farthmann diese Namensrechte auch an einem neuen Platz behalten.

Mitte November haben sich Sponsor Olaf Farthmann vom gleichnamigen Edeka-Markt in Versmold und SCP-Vorsitzender Lutz Schirmer getroffen, um mit Philipp Oberschelp, Geschäftsführer der ausführenden Firma F+G-Bau GmbH, die Fundament-Standorte festzulegen, an denen die zwei jeweils sechs Meter langen „Arena-Schilder“ in drei Meter: „Wir wären gerne etwas schneller gewesen, doch Grundstücksverhandlungen gestalten sich nicht immer so einfach.“

### Die Siebenjährige spielt seit gut zwei Jahren bei den Minikickern

Dank Emma Freya Weiß ist die Zahl der Mitglieder des SC Peckeloh wieder vierstellig. Die Siebenjährige ist das 1.000 Mitglied des Vereins und hat vor gut zwei Jahren angefangen, in Peckeloh Fußball zu spielen. „Wenn sie jetzt dabei bleibt, dann melden wir sie an“, hatten sich die Eltern, Stefan (40) und Julia (30) Weiß, im Sommer überlegt. Gesagt, getan. Zurzeit spielt Emma Freya bei den Minikickern. Ihr Bruder Paul (9) ist nicht ganz so fußballbegeistert wie seine kleine Schwester, aber vielleicht eifert ihr kleiner Bruder Emil (4) ihr einmal nach. „Sobald es möglich ist, werden wir mit ihm im kommenden Sommer wieder bei den Bambini dabei sein“, sagt Vater Stefan, der damals für die A-Jugend des SCP unter Klaus Keller die Fußballschuhe schnürte. Seine Frau Julia spielte seinerzeit bei Mathilde Keller Fußball. Aktuell zieht es Vater Stefan zum Fußball aber in den Nachbarort: Er ist Jugendleiter beim SC Halle.



## DIECKMANN UNTERNEHMENSGRUPPE



**DIECKMANN.**  
Asphalt- und Straßenbau GmbH



Versmolder  
Garten- & Landschaftsbau  
GmbH



Boden-  
verwertung  
Halle GmbH

Türns Damm 5 • 33775 Versmold • Tel. 05423 - 47 35 - 00

[www.dieckmann-versmold.de](http://www.dieckmann-versmold.de)



### Der erste Vorsitzende im Interview



Foto: Klaus Münstermann

## Lutz Schirmer: „Das Miteinander liegt mir sehr am Herzen“

### Der neue SCP-Vorsitzende zieht eine erste Bilanz, geprägt von der Coronakrise

Er wurde am 6. März 2020 zum neuen ersten Vorsitzenden des SC Peckeloh gewählt: Lutz Schirmer. Kaum im Amt, sah sich der 57-jährige Unternehmer mit einer Herausforderung konfrontiert wie kaum ein anderer seiner Vorgänger: Die Coronakrise, die seit März auch in Deutschland das politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und sportliche Leben in Deutschland lähmt. Kein leichter Anfang. Wie sieht die Zwischenbilanz des ersten Vorsitzenden nach gut einem halben Jahr aus? Lutz Schirmer zu Corona, Kunstrasenplatz und die Kunst des Kompromisses.

**Lutz, Du bist seit dem 6. März neuer erster Vorsitzender. Hast Du Dich inzwischen an deine neue Rolle gewöhnt?**

**Lutz Schirmer:** Ein wenig. Es wird noch ein bisschen dauern, bis ich mich richtig in die neue Rolle eingefunden habe. Aufgrund von Corona sind der Vereinsbetrieb und das Vereinsleben ja zwangsläufig zurückgefahren worden.

**In der Mai-Ausgabe des Peckelohers nanntest Du als eins Deiner Ziele, die Kinder- und Jugendarbeit zu fördern. Wie weit ist es damit?**

**Lutz Schirmer:** Das Jugendförderkonzept wird zurzeit reaktiviert. Die bisherigen Ergebnisse machen einen sehr, sehr guten Eindruck. Auch wenn ich selber nicht so viel dazu beitrage, so habe ich den Prozess doch im Blick und gebe Anstöße, damit die Entwicklung in die richtige Richtung geht.

**Das zweite Ziel war, die Zahl der Mitglieder zu steigern. Gibt es dafür Pläne?**

**Lutz Schirmer:** Die Zahl schwankt immer wieder mal. Es gibt Überlegungen, wie wir mehr Menschen für den Verein begeistern können. Wir planen zum Beispiel an verschiedenen Stellen Flyer für Mädchenfußball auszuliegen. Damit hoffen wir, mehr Mädchen und dadurch auch die Eltern für den Verein zu gewinnen. Die Flyer-Aktion wird sich aber aufgrund von Corona verzögern.

**Stichwort Corona. Wie sieht die Situation aus, ganz besonders jetzt während des Lockdowns im November?**

**Lutz Schirmer:** Von März bis Mai wurde alles stillgelegt. Mitte Mai ging es langsam wieder aufwärts, bis Anfang November der zweite Lockdown kam. Aber jetzt ist das eingetreten, was wir alle befürchtet haben: Jetzt geht gar nichts mehr. Wir müssen lernen, mit diesem Virus zu leben und auf die Regeln achten.

**Was musste wegen Corona bereits alles ausfallen?**

**Lutz Schirmer:** Unser Jubiläum ist ausgefallen, der U11-Cup, der Kindergartencup, die Theateraufführungen, das Fußballcamp konnte nicht stattfinden ebenso das Altherrenturnier wie auch viele Landesligaspiele, und in der Westfalenliga hatten wir auch eine Absage. Wir haben natürlich immer darauf geachtet, dass diese und andere Hygienemaßnahmen befolgt werden, wir haben das auch kontrolliert. Aber als am 2. November der Sportbetrieb für den Amateurfußball und den Breitensport bis zum Monatsende wieder eingestellt wurde, war das ein Schritt zurück aus der Normalität. Das belastet den Verein sehr.



**60 Jahre Erfolgsgeschichte! Wir gratulieren! Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

**Volksbank Versmold eG** 



# SERVICE

**Ihr Schlüssel zu mehr Produktivität**  
Mit neuen Lösungen gestalten wir unsere Serviceleistungen für Sie individuell und wirtschaftlich – von der technischen Hotline über Wartung, Überholung und Upgrade bis hin zu flexiblen Supportpaketen für eine kontinuierliche Betreuung. Steuber ist Supportpartner von Koenig & Bauer-Bogenoffset in Nordrhein-Westfalen. Zudem sind wir Dienstleister mit jahrzehntelanger Erfahrung an Manroland-Maschinen in ganz Deutschland und Benelux. Unser qualifizierter Technikerstamm leistet Beratung und technischen Support per Online-Diagnose oder direkt bei Ihnen vor Ort. Schnell, unkompliziert und immer persönlich.

**PRE-PRESS  
PRESS  
POST-PRESS  
PACKAGING  
DIGITAL PRINTING  
FINISHING  
SERVICE**

**Steuber**  
Partner der  
Druck- und Medienindustrie

[www.steuber.net](http://www.steuber.net)

Für das kommende Jahr planen wir erst mal den Kindergartencup, den U11-Cup, Breitensport und Theater, aber ob diese Veranstaltungen stattfinden, kann niemand sagen. Unsere Jubiläumsfeier wird es wohl nur in abgespeckter Form an einem Tag geben.

**Wie lange hält der Verein das noch durch?**

**Lutz Schirmer:** Das ist schwierig zu beantworten. Zum Beispiel sind Einnahmen aus Eintrittsgeldern und dem Verzehr aus vier Monaten weggefallen. Zum Glück unterstützen unsere Sponsoren uns in diesen schwierigen Zeiten, darüber freuen wir uns natürlich und sind auch dankbar. Für sie bieten wir beispielsweise Werbemöglichkeiten in den sozialen Medien, da sind wir gut aufgestellt.

Ich hoffe, dass sämtliche Mitglieder dem Verein weiterhin treu bleiben, auch wenn keine sportlichen Aktivitäten stattfinden. Gerade in solchen Krisenzeiten muss man als Verein zusammenhalten, man ist ja fast wie eine Familie. Und wenn es bei manchen wegen Corona im Geldbeutel ein wenig eng werden sollte, gibt es immer Mittel und Wege, gemeinsam eine Regelung zu finden.

**Hat der SCP denn öffentliche Fördergelder beantragt?**

**Lutz Schirmer:** Ja, im April haben wir beim Landessportbund Fördergelder beantragt, die wir auch bekommen haben.

**Hat der Vorstand sich schon Gedanken darüber gemacht, wie es weitergehen soll?**

**Lutz Schirmer:** Wenn wegen dieser Pandemie noch mehr Einschränkungen erlassen werden, die Vereine und auch die Wirtschaft betreffen, wird es sehr schwer, zur Normalität zurückzufinden. Die Belastung durch das Virus geht an die Psyche der Menschen. Wir als Verein sind ja eigentlich dazu da, die Menschen mit Sport und Geselligkeit gerade auch in schweren Zeiten zu unterstützen. Das geht ja nun leider im Lockdown nicht.

**Du hattest außerdem im Interview damals gesagt, Du wolltest im Vorstand im Team arbeiten. Hat sich da etwas getan?**

**Lutz Schirmer:** Noch nicht, aber da arbeiten wir auch dran. Ich habe zum Beispiel die Aufgaben verteilt – Arbeiten, die ich zunächst auch gemacht habe. Denn ich kann von niemandem verlangen, dass er etwas macht, was ich selber zunächst nicht verstehe. Das heißt, ich beschäftige mich erst selbst mit den Sachen, und wenn ich dann sehe, es funktioniert gut, dann kann ich demjenigen es erklären und hoffe, dass es bei ihm auch funktioniert.



Foto: Nico Seifert

**Das heißt, Du machst erst alles selber, damit Du es verstehst und delegierst es dann?**

**Lutz Schirmer:** Richtig. Ich möchte es selbst verstehen, damit ich weiß, wovon ich spreche.

**Gibt es Projekte, die Dir besonders am Herzen liegen?**

**Lutz Schirmer:** Beim Kunstrasenplatz arbeite ich sehr eng mit der Stadt Versmold zusammen. Es ist wichtig, dass wir gemeinsam eine Lösung finden, mit der sowohl die Stadt als auch der SC Peckeloh leben kann. Ein realistisches Datum ist 2022 beziehungsweise 2023. Zurzeit werden die verschiedenen Möglichkeiten ausgelotet und Schallschutzgutachten angefertigt.

Am Wöstenstadion können wir uns nicht erweitern, weil dahinter ein Naturschutzgebiet beginnt. Außerdem könnte es Probleme mit den Nachbarn wegen des Schallschutzes geben. Und an der Schule stehen keine Flächen zur Verfügung.

**Fühlst Du Dich von der Stadt ausreichend unterstützt?**

**Lutz Schirmer:** Ja, das klappt gut.

**Trotz Corona und all den anderen Herausforderungen: Macht Dein neues Amt Dir denn Spaß?**

**Lutz Schirmer:** Ja! Besonderen Spaß macht mir die Zusammenarbeit mit den Menschen. Manche Dinge sind vielleicht etwas schwierig, weil ich ein Mensch bin, der Kompromisse macht, und in manchen Teilen des Vereins vermisse ich das, da wünsche ich mir mehr Miteinander. Das liegt mir sehr am Herzen. Und wenn irgendwo etwas quer sitzt, dann muss man sehen, dass man dafür eine Lösung findet.

*Das Interview fand kurz nach Inkrafttreten des Lockdowns am 2. November statt.*

## Neubau des Städtischen Bauhofes, Versmold Entwurf und Bauleitung



in Bürogemeinschaft:  
Langer Kamp 4-6  
33378 Rheda-Wiedenbrück

05242-93579-0  
info@hillemeymoch.de  
info@emsplan.de



## „60er Club“ startet erfolgreich

Jan Fahrenwald (rechts) hatte die Idee zum „60er Club“. Gemeinsam mit unserem sportlichen Leiter präsentieren Anfang September einige der Gründungsmitglieder die offiziellen Stellwände, auf denen ihre Namen und die aller weiteren Clubmitglieder zu lesen sind.

Foto: Klaus Münstermann

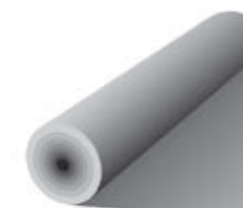
### Bereits 85 Unterstützer fördern den SCP- Fußball mit mindestens 100 Euro

„Schwarz-Rot – Ein Leben lang“. Unter diesem Motto hat der SC Peckeloh im Jahr seines 60-jährigen Bestehens den „60er Club“ gegründet. Nur vier Wochen nach der Idee zu diesem Projekt waren zum erfolgreichen Start in die Premiersaison in der Westfalenliga mehr als 60 ehemalige Spieler und Unterstützer beigetreten. Anfang November waren es bereits 85. Die jährliche Mindesteinlage beträgt 100 Euro. Wer möchte, kann mehr zahlen. „Das Geld ist für den Männer- und Frauenfußball gedacht“, sagt Jan Fahrenwald, Sportlicher Leiter des SCP. „Wir wollen uns langfristig finanziell breiter aufstellen und nicht von einem oder wenigen großen Geldgebern abhängig sein. Mahnende Beispiele, was einem Verein drohen kann, wenn der Hauptsponsor sich plötzlich zurückzieht, gibt es genug.“ Fahrenwald betont: „Der Spielbetrieb in der Westfalenliga kostet nicht mehr als in der Landesliga. Auch die Reisekosten sind kaum höher, weil wir im geografischen Zentrum der Staffel liegen.“

Neben Ideengeber Jan Fahrenwald haben sich dessen Bruder Lars, Jörg Kreft, Vizepräsident Torsten Gronau und der ehemalige Vorsitzende Stephan Potthoff-Wenner bei der Clubgründung engagiert. Der im März gewählte SCP-Vereinschef Lutz Schirmer und Lars Lohmann haben sich um die konzeptionelle Umsetzung gekümmert. Neben Werbeflyern wurden vier Stellwände entwickelt und produziert, auf denen die Namen der Clubmitglieder zu lesen sind. Jeweils zwei Wände stehen an den Eingängen zum Wöstenstadion und zum Kunstrasenplatz. Wer neu hinzukommt, wird darauf verewigt.

„Unser Ziel sind zu Weihnachten 100 Clubmitglieder. Auch danach werden wir fortlaufend versuchen, Menschen zu begeistern, auf diese Weise unsere Gemeinschaft zu fördern“, sagte Jan Fahrenwald im August.

Weitere Interessenten können sich bei Koordinator Marius Flottmann unter 0160 94 19 20 66 melden.



## Dieter Haselhorst GmbH

- Flachdachabdichtungen
- Neubau und Sanierung
- Industriedachabdichtung
- Bauklempnerei

Stockheimer Straße 19 · 33775 Versmold  
Fon 05423-9449-0 · Fax 05423-9449-49  
www.haselhorst.com · info@haselhorst.com

SC  
PECKELOH  
GOLD-  
PARTNER



MIT PERFEKTER TECHNIK ZUM ERFOLG  
FÜR HEIMWERKER & PROFIS – [www.so-tech.de](http://www.so-tech.de)

24-h-Lieferung

Top-Preise

Beste Qualität

**SO-TECH – der Onlinehändler für Möbel- und Küchentechnik.**

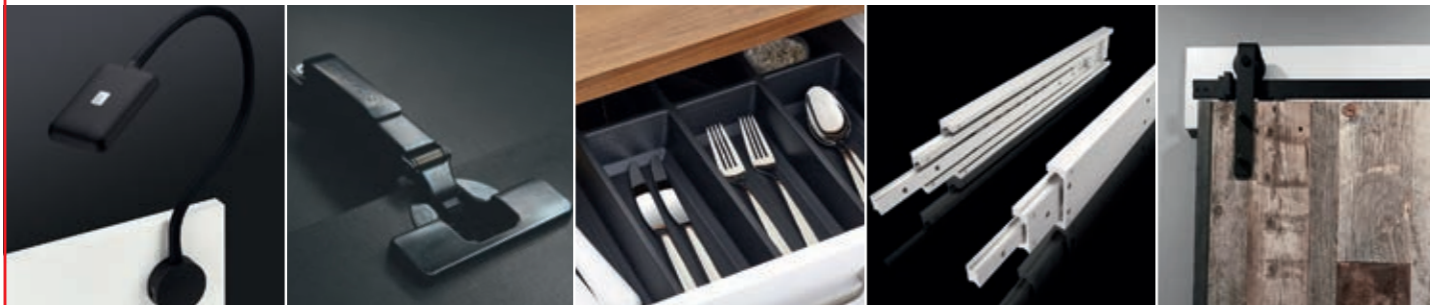
Ihr kompetenter Anbieter für Möbelgriffe, Möbelfüße, Möbelrollen, Scharniere, Torbeschläge, Topfbänder, LED-Beleuchtungen, Werkzeug und vieles mehr.



**SO** ® **TECH**  
PARTNER  
DES SPORTS



Exklusivpartner vom DSC!



[www.so-tech.de](http://www.so-tech.de)

S&O Handelsgesellschaft mbH | Speckstraße 3 | 33775 Versmold



Andreas Ladusch serviert Gastgeberin Heike Schirmer im Beisein ihres Gatten und SCP-Vorsitzenden Lutz Schirmer die erste Bratwurst während des Grillabends Anfang September (Bild links). Theaterchef Jörg Schmidt lässt sich nicht zweimal zum Essen bitten.

Fotos: Klaus Münstermann

## SCP-Vorsitzender Lutz Schirmer lädt zum Grillabend ein

### U11 Champions Cup: Planungen ruhen – Orga-Team sucht Verstärkung

Die große Sause zum 60-jährigen Vereinsbestehen musste im ablaufenden Jahr 2020 wegen der Corona-Pandemie ebenso abgesagt werden wie die elfte Auflage des U11 Champions Cups. Einige ehrenamtliche Helfer hatten viele Stunden in die Organisation investiert, die leider hinfällig wurde.

Dennoch hat SCP-Präsident Lutz Schirmer sie Anfang September zu einem Grillabend zu sich nach Hause eingeladen. „Als Dankeschön für die planerische Arbeit“, sagt Schirmer, der sich gemeinsam mit seiner Frau Heike und Andreas Ladusch am Grill um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte.

Nach dem neuerlichen Lockdown im November hat das U11-Cup-Organisationsteam um Mathilde Keller die Planungen für das nächste Turnier bis Anfang des neuen Jahres auf Eis gelegt. „Das Kurt-Nagel-Parkstadion haben wir aber für den 4. bis 6. Juni 2021 geblockt“, sagt Keller. Zudem seien die Mannschaften, die für 2020 zugesagt hatten, entsprechend angeschrieben worden.

Bei der zehnten Auflage im Jahr 2019 waren 20 Mannschaften aus sieben Nationen dabei. „Ob wir 2021 ein internationales Turnier veranstalten können, wollen wir uns bis März offenhalten“, sagt Mathilde Keller. Sollten Corona-Einschränkungen das jedoch absehbar verhindern, werde über ein ausschließlich deutsches Teilnehmerfeld nachgedacht.

Zudem wirbt Keller um neue Kollegen im Orga-Team: „Nachdem sich Sabine Bäcker leider zurückgezogen hat,

brauchen wir dringend Verstärkung, um die Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen.“ Bäcker, die zugleich Leiterin des Referats Vereinsjugend ist, hat sich von Beginn an bei der Durchführung des U11-Cups über die Maßen hinaus engagiert und hinterlässt eine große Lücke. Eine würdige Verabschiedung blieb bislang wegen der Corona-Pandemie aus, soll aber in jedem Fall 2021 bei einer entsprechenden Gelegenheit nachgeholt werden.



Sabine Bäcker war über viele Jahre aus der Organisation des U11 Champions Cups nicht wegzudenken. Nun hat sie sich daraus zurückgezogen, und das Orga-Team sucht deshalb dringend Verstärkung.

Fotos: Nico Seifert







**Weil nicht nur die kleinen Wünsche haben.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

**Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG**



Bitte recht freundlich: Fotograf Markus Dömer lichtet den sechs-jährigen Alexander Merk beim Foto-Shooting im Februar zusammen mit seinem QR-Code ab. Damit ließen sich die Bilder später besser verwalten. Fotos: Christine Nagel, Nico Seifert

**Sticker-Aktion war „voller Erfolg“**

**Die Neuauflage des Albums hat sich gelohnt**

Mit sage und schreibe 16.200 Sticker-Tüten und 280 verkauften Heften war die zweite Auflage des beliebten Sticker-Albums ein „voller Erfolg“, so Olaf Farthmann. Der Leiter des Lebensmittelmarktes Edeka Farthmann und Goldsponsor des SCP hatte die Aktion unterstützt. Und auch der Verein kann zufrieden sein: Von jedem verkauften Album erhält die Jugendabteilung zwei Euro. Dabei war dieses Jahr alles anders.

Nicht nur, dass die Portrait- und Mannschaftsfotos dieses Mal mithilfe einer App und eines QR-Codes digital verwaltet wurden. In diesem Jahr fand auch die Tauschbörse coronabedingt vorwiegend digital in den sozialen Medien statt. Auf Facebook und in WhatsApp-Gruppen

informierten sich die Fans und tauschten dann doppelte Bildchen im realen Leben privat untereinander oder während des Trainings am Spielfeldrand – solange es noch möglich war.

„Der Erfolg hat uns zu einer dritten Auflage ermutigt“, sagt Nicole Baumann vom SCP-Jugendvorstand. „Vielleicht in ein paar Jahren, mal schauen, was bis dahin passiert, wie sich die Teams dann zusammensetzen.“

Das erste Sticker-Album erschien 2014 und wurde gut angenommen. Die Initiative dazu ging von Olaf Farthmann aus. Auch dieses Mal unterstützte er die Sticker-Aktion finanziell und logistisch. So stellte er dem SC Peckeloh draußen einen Pavillon vor dem Lebensmittelmarkt zur Verfügung, damit die Alben und Sticker am 9. Mai mit Sicherheitsabstand verkauft werden konnten.

**Krumkühler**

**EIN WEITERER STANDORT - DER PILZ-IMBISS!**

Imbiss in Peckeloh  
Bismarckstraße 1  
33775 Versmold

Imbiss am Hagebaumarkt  
Rothenfelder Straße 50  
33775 Versmold

Imbiss am Kreisel  
Sudendorfer Esch 1  
49219 Glandorf

**NEU**

Ab Januar 2021 finden Sie uns an der SSD Tankstelle in Borgholzhausen.

**DIREKT AN DER AUTOBAHN**

**NEU**

Pilz-Imbiss • Kurt-Nagelstraße 2a • 33829 Borgholzhausen • Tel.: 0 54 25/ 95 55 12 • [www.krumkuehler-versmold.de](http://www.krumkuehler-versmold.de)



# SC Peckeloh

## Aufstieg in die Fußball Westfalenliga

HALLER KREISBLATT, FREITAG, 26. JUNI 2020



### Unverwundbare Maschinen feiern den Aufstieg

Zum ersten Mal in seiner Vereinsgeschichte haben die Fußballer des SC Peckeloh den Sprung in die Westfalenliga geschafft. Die Spieler Florian Pixa, Alexander und Cornelius Bulanov stellen die Helden vom Wöstenstadion vor.

- **Tom Weber:** Das Peckeloh Urgestein wurde bis zur G-Jugend als Feldspieler ausgebildet. Erst auf zweitem Bildungsweg avancierte er zu einem der besten Torhüter der Landesliga.
- **Chris Timke:** Schaffte es – wohl auch wegen seiner weiten Anreise aus Dortmund – in seiner Zeit beim SCP nur selten zum Friseur. Im Spiel Fünf-gegen-Fünf mutiert er mit Wahnsinnsparaden oft zu seinem großen Vorbild Roman Weidenfeller.
- **Roman Benzel:** „Rambo“ vergleicht sich gerne mit Bruce Lee. Auch mit mittlerweile 30 Jahren hat er noch die schönste Figur in ganz Peckeloh.
- **Gilles Berger:** Beruflich leider oft verhindert, half er, wenn er da war, mit unfassbarer Qualität. Verkörpert den perfekten Mix aus harten Tacklings und feiner Klinge.
- **Alexander Bulanov:** Unser Kabinen-DJ und Wortführer. Im Kreis vor den Spielen lässt er in seinen feurigen Ansprachen gerne mal die F-Bombe platzen.
- **Philipp Dieckmann:** Der Peckeloher Junge fand nach langer Abstinenz den Weg zurück ins Wöstenstadion. Das einzige, das noch schwieriger ist als einen Zweikampf gegen „Dicki“ zu gewinnen, ist es, ihn von der Tanzfläche des Alando zu bewegen.
- **Kevin Lenz:** Der einzige Hertha-Fan, den man kennt, schlägt sich immer wieder mit kleineren Blessuren rum. Wenn er fit ist, ist er auf der Außenverteidigerposition eine Bank.
- **Florian Pixa:** Ein weiteres Peckeloh Urgestein. Sowohl an der Theke als auch auf dem Platz eine absolute Maschine. „MKT“ träumt regelmäßig von seinem Oberkörper.
- **Gerrit Weinreich:** Hat sich nach langer Verletzungsdysse zurück ins Team gekämpft. Kann als extrem zuverlässiger Außenverteidiger beide Seiten backern und hat es auf genauso viele Saisontore gebracht wie sein Lieblingspieler Guido Burgstaller.
- **Moritz Wieland:** Oft der Turm in der Schlacht. „Mo“ ist aus der verbotenen Stadt (aus Steinhagen, die Redaktion) nach Peckeloh gewechselt und trotzdem auf Anhieb extrem gut angekommen.
- **Baris Colak:** Der Peckeloher Autokönig ist in ganz Ostwestfalen wegen seiner gefährlichen Grätschen gefürchtet. Hat den Körper eines Türstehers, aber das Lächeln eines Engels.
- **Premtim Gashi:** Der Winterneuzugang und Fashion-Killer hat sich direkt auf der Versmolder Kirmes super integriert. Zudem schoss er beim 3:2 gegen Verl II das letzte Tor der Saison.
- **Kevin Ikeakhe:** Wenn er Fahrt aufgenommen hat, marschiert er wie ein unaufhaltsamer Panzer durch die Abwehr der Gegner. Dribbelt dabei am liebsten von der einen zur anderen Grundlinie.
- **Erik Mannek:** Sucht meistens seinen großen Bruder, findet ihn aber eher selten. Vergisst bei seinen Lupferpässchen manchmal, dass er Shabani und Tim Mannek und nicht Neymar und Mbappe bedient.
- **Andi Mehmeti:** „Turbo“ ist raketenmäßig aus der eigenen Jugend nach starker Vorbereitung am ersten Spieltag in die Startelf durchgestartet. Seitdem verfolgt er den ein oder anderen Kaunitzer noch bis heute in seinen schlimmsten Alpträumen.
- **Daniel Schnadwinkel:** Der Alterspräsident trägt immer noch das strahlend-charmante Lächeln eines 20-Jährigen. Der Hallengott hat sich dieses Jahr endlich mal wieder Zeit für die Freiluftsaison genommen.
- **Jonas Weißen:** „Weizen“ deutet Räume in Thomas-Müller-Manier – ganz egal, ob auf dem Weg zum Tor oder zur Flasche Korn im Supermarkt. Seine Tiefenläufe sind nicht zu verdingeln.
- **Ramazan Yildiz:** In der U15 war „Rama“ einer der gefürchtetsten Angreifer Westfalens. Unter „MKT“ ist er zum Linksverteidiger avanciert. Hat das Hinterteil einer Kardashian.
- **Tobias Fiß:** Streitet sich mit „Rama“ darum, wer die beste Schusstechnik in Peckeloh hat. Ist zumeist in den Shisha-Bars der Umgebung anzutreffen.
- **Cornelius Bulanov:** Ist der festen Überzeugung, dass sein Tor gegen Maasilinen das entscheidende zum Aufstieg war. Fragt sich als Abteilungsleiter Bank bis heute, wie sich wohl eine Halbzeitsprache von „MKT“ anhört.
- **Tim Mannek:** War im Training stolzer Anführer von Team Jung, spielt mit 23 aber abgezockt wie ein Altinternationaler. Will Gerüchten zufolge wieder voll angreifen und spricht schon selbst vom neuen Tim Mannek.
- **Sercan Özdil:** Der Slalomdribbler und Fitnesstrainer hat kein Gramm Fett am Körper. Als wuchtiger Vorzeigehalter ist er kaum zu stoppen.
- **Robin Sander:** Hat sich nach ewiger langer Verletzungspause und unzähligen Rückschlägen zurück ins Teamtraining gekämpft. „Snake“ wird für seinen kalliharten Einsatz im Training respektiert, das ganze Team sehnt endlich sein Pflichtspiel-Comeback herbei.
- **Alban Shabani:** Torschützenkönig und absoluter Leader – auf wie abseits des Platzes. Hat als Kapitän die Mannschaft zum größten Erfolg der Geschichte geführt und ist dadurch nun offiziell bester Stürmer der Peckeloher Vereinsgeschichte – noch vor Matze Gök.
- **Baris Orhan:** Der Bielefelder Edeltchniker verließ uns leider im Winter.
- **Luca Felsmann:** In ihm zog es die dicksten Waden des Kadets im Winter in die Nachbarschaft nach Oesterweg.



Die Kicker des SC Peckeloh in der Saison 2019/20 hatten viel Grund zum Jubeln – hier nach dem Derbyspiel über die Spvg. Steinhagen. FOTO: SCP

**Wir...**

gratulieren der ersten Fußball-Mannschaft zum Aufstieg in die Westfalenliga und der ersten Badminton-Mannschaft zum Aufstieg in die Verbandsliga!

**SC Peckeloh**

www.wenner-gmbh.de

Qualität Kompetenz Flexibilität Schnelligkeit Vertrauen

FSC 100% Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft

TUV SÜD CERT

more...

**Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg!**

**Plakette (ge)fällig?**

**GTU**

**Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik**  
Broidenbach & Krone GbR

Westheider Weg 4 · Versmold · Bielefelder Str. 63 · Halle (an der B66)  
www.ktz-pruefstelle-versmold.de www.ktz-pruefstelle-halle.de  
Tel. 0 54 23/43 98 636 Tel. 0 52 01/95 99 580

**Wir gratulieren zum Aufstieg in die Westfalenliga!**

**Küche Wohnen Schlafen Geschenke**

**möbel BARTELS**

Möbel- und Einrichtungshaus Bartels GmbH

www.moebel-bartels.de · E-Mail: moebel-bartels@t-online.de  
Münsterstraße 26a · 33775 Versmold · Telefon 05423/930130

**Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg**

wünscht das

**Die Nr. 1**



Alexander Bulanov und die Fußballer unserer ersten Herrenmannschaft sind durch die Hintertür in die Westfalenliga aufgestiegen und kämpfen dort nun in ihrer Premiersaison um den Klassenerhalt.

Foto: Klaus Münstermann

### Erste Mannschaft steigt durch Hintertür in die Westfalenliga auf

Der größte Erfolg in unserer Vereinsgeschichte war am 9. Juni perfekt. Nach dem Rückzug des SC Roland Beckum und des SV Spexard aus der Westfalenliga wäre die Soll-Stärke von 32 Mannschaften in den zwei Westfalenliga-Gruppen nicht erreicht worden. Somit entschied der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW), dass neben den Meistern auch die Tabellenzweiten der vier Landesliga-Staffeln aufsteigen, weil Entscheidungsspiele wegen der Corona-Pandemie nicht mehr möglich waren.

„Das ist ein historischer Tag, auch wenn wir nicht auf dem Rasen feiern können“, sagte Jan Fahrenwald, sportlicher Leiter und Co-Trainer. „Wir haben eine überraschende Saison gespielt. Die Jungs haben es verdient“, befand Trainer Markus Kleine-Tebbe und freute sich auf die Herausforderung in einer Liga mit vielen tollen Gegnern.

#### Sechs externe Zugänge kompensieren vier Abgänge

Neben den beiden Rückkehrern Vincent Hall (SuS Bad Westernkotten) und Torhüter Julian Pohlmann (Spvg. Steinhagen) hat der SCP Dennis Lobitz (VfB Fichte), Benedikt Bancroft (SW Marienfeld), Paul Henning (SC Verl II) und Tom Haßheider (DSC Arminia U19) im Sommer verpflichtet. Zudem sind die A-Junioren Elton Mehmeti und Tim Beissmann als Perspektivspieler in den Kader gerückt. Marvin Hornberg machte nach wenigen Trainingseinheiten einen Rückzieher und wechselte zum Landesligisten Spvg. Steinhagen zurück. In die umgekehrte Richtung ging es für Kevin Ikeakhe. Weil Sercan Özdil und Tim Mannek sich in den ersten Partien verletzt hatten, kehrte Ikeakhe vom Landesligisten FC Kaunitz nach wenigen Spielen zurück zum SCP. Weil Alexander Bulanov uns

zudem entgegen ursprünglicher Wechselabsichten nicht verlassen hat, blieb es bei den vier Abgängen Cornelius Bulanov (VfR Wellensiek), Baris Orhan (TuS Jöllenbeck), Ramazan Yildiz (Türkgücü Gütersloh) und Chris Timke (Studium in Dortmund).

#### Nach Traumstart geht es runter auf Platz zwölf

Der SCP ist mit zwei Siegen in seine Premiersaison in der Westfalenliga gestartet. Anfang September wurde der TuS Sinsen zu Hause 2:1 besiegt. Es folgte ein 1:0-Erfolg beim VfB Fichte Bielefeld. Anschließend trotzte man beim 1:1 gegen den 1. FC Gievenbeck einem Titelfavoriten hoch verdient ein Unentschieden ab. Nach zwei Auswärtsniederlagen beim Mitaufsteiger und erneuten Tabellenführer FC Preußen Espelkamp (0:6) sowie beim SC Herford (1:4), zwei Heimremis gegen Mitaufsteiger SV Mesum (3:3) und TuS Tengern (1:1) – das letzte Spiel am 25. Oktober – belegt der SCP in der Corona-Zwangspause den 12. Platz und hat zwei Zähler Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz, den der SV Rödinghausen II einnimmt.

#### „MKT“ verlängert Vertrag und geht in seine achte Saison

Der nach dieser Saison auslaufende Vertrag mit Markus Kleine-Tebbe ist bereits Mitte November verlängert worden. Der Trainer geht somit in der Serie 2021/22 in seine achte Spielzeit beim SCP. „Es geht nicht darum, wie lange ein Trainer bei uns ist, sondern um die Qualität seiner Arbeit. Außerdem setzt Markus immer neue Reizpunkte und erreicht die Mannschaft“, begründete Jan Fahrenwald diesen Schritt für die weitere gemeinsame Zusammenarbeit.

SC PECKELOH  
GOLD-  
PARTNER



KÖMMERLING  
+ Fenster-Profis



**Wir haben was  
gegen Einbrecher:  
Sichere Fenster!**

Alle 5 Minuten wird in Deutschland ein Einbruch verübt. Hauptangriffspunkte sind dabei Fenster und Türen. Grund genug, mit uns über das Thema Sicherheit zu sprechen. Denn als Fenster-Profi wissen wir, dass Sicherheit machbar ist. Wir zeigen es Ihnen.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

**GRONAU**  
**Fenster + Türen**  
Nordfeldstraße 14 · 33775 Versmold  
Tel. 05423 6216 · Fax 05423 42961  
[www.gronau-fenster.de](http://www.gronau-fenster.de)

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG



**FORD KUGA PHEV**  
Plug-in-Hybrid

Kraftstoffverbrauch 1,2 l/100 km kombiniert  
CO2-Emissionen: 26 g/km kombiniert  
Stromverbrauch: 16,8 kWh/100 km kombiniert

**Sportlich aus  
Leidenschaft**



**FordStore Hagemeyer.de**

Autohaus Hagemeyer GmbH & Co. KG  
Münsterstr. 63 | 33775 Versmold

Autohaus Hagemeyer GmbH  
Werkstraße 1 | 33790 Halle (Westf.)



Für unsere zweite Mannschaft kann es in dieser Saison nur um den Klassenerhalt in der Kreisliga A gehen. Beim 0:5 gegen den BV Werther wird Christoph Schulte im letzten Augenblick vom Gästetorhüter gestoppt.

Fotos: Klaus Münstermann

**Zweite peilt nach Umbruch den Klassenerhalt an**

Bei unserer zweiten Mannschaft hat Erwin Medjedovic das Trainerzepter vor dieser Serie an seinen bisherigen "Co", Adalbert Telkämper, weitergereicht. Weil sich James Missall, der zuvor unsere A-Junioren trainierte, gegen einen Verbleib beim SCP entschied und als Co-Trainer zum SC Füchtorf wechselte, muss Telkämper den Neuaufbau der Truppe in der Kreisliga A allein bewältigen.

Sechs Leistungsträger haben uns verlassen: Marc Solito, Lennart Kupper, Niklas Gronau, Marvin Hülsewig (alle SG Oesterweg), Eduard Wacker (FC Greffen) und Thomas Bäcker (Pause). Die hinterlassenen Lücken werden mit Spielern aus der Dritten und den A-Junioren geschlossen: Jon Bolmer, Henrik Scheffer, Torben Schlie, Justin Noltmann, Dencel Lisboa sowie Silvestre Fernando Monjane, Joel Hens Santos, Tim Beissmann und Elton Mehmeti. Hinzukommt Jan Brendel von der SG Oesterweg.

Die ersten sechs Spiele haben gezeigt, wie schwer es werden wird, die Klasse zu halten. Neben einem Erfolg am grünen Tisch gegen den TuS Hillegossen, der einen nicht spielberechtigten Akteur eingesetzt hatte, gab es mit dem 3:2 gegen den TuS Ost Bielefeld nur einen weiteren Dreier. Nach vier Niederlagen in Folge gegen SV Gadderbaum (2:3), TSV Amshausen (0:1), VfL Ummeln (1:5) und

BV Werther (0:5), belegt die Zweite auf Rang 13 einen möglichen Abstiegsplatz.

**Zdenko Bilic geht bei der Dritten in seine fünfte Saison**

Die dritte Mannschaft liegt in der Corona-Zwangspause nach acht Partien in der Kreisliga B auf dem zehnten Platz. Für den scheidenden Alexander Jetscho ist Christian Neu nach einjähriger Pause an die Seitenlinie zurückgekehrt und bildet wieder ein Trainergespann mit Zdenko Bilic, der somit in seine fünfte Saison beim SCP geht.

Vier Niederlagen stehen vier Siege gegenüber. Dabei hat sich besonders Danny Simon, der von der TSG Dissen zum SCP gewechselt ist, mit fünf Treffern hervorgetan. Von der SG Oesterweg verstärkt Julian Remane die Mannschaft, deren Ziel einzig und allein der erneute Klassenerhalt sein kann.



Nikola Popovski leitete mit seinem Treffer zum 1:0 am dritten Spieltag den 4:1-Erfolg gegen die TG Hörste ein. Einer von bislang vier Siegen unserer Dritten in der Kreisliga B.



# SPORT-CLUB PECKELOH 1960 E.V.

## MÄDCHENFUSSBALL

*Wir suchen dich!*



### KONTAKT

**AB DEM  
JAHRGANG 2010  
UND ÄLTER**

Mathilde Keller  
Mobil: 0171 947673  
E-Mail: frauenfussball@sc-  
peckeloh.de



Nina Seifert ist einer von neun Zugängen aus der eigenen Jugend in unserer Bezirksliga-Frauenmannschaft. Hier setzt sich die 16-Jährige im Spiel gegen den 1. FC Gievenbeck durch.

Foto: Klaus Münstermann

### Frauen erleben Saison mit vielen Neuerungen

Nach drei Jahren hat Edita Medjedovic das Traineramt bei unseren Bezirksliga-Fußballerinnen an Benjamin Grube übergeben, und vier Stammspielerinnen haben aufgehört. Lesen Sie dazu auch den Bericht auf Seite 27. Neun junge Spielerinnen aus unserem eigenen Nachwuchs sind zur Mannschaft gestoßen, die aus der Staffel 2 in die (Münster-) Staffel 7 umgruppiert wurde.

„Edita hat gute Vorarbeit geleistet, die ich mit Cornelia Sander zusammen fortsetzen möchte“, lobt Benjamin Grube seine Vorgängerin. Zwei Jahre trug Grube zuvor die Verantwortung für die B-Juniorinnen. „Das hilft mir natürlich, die neun Zugänge in den Kader mit 23 Spielerinnen zu integrieren“, sagt Grube.

Mittelfeldspielerin Lara Rolf und Stürmerin Nina Seifert, beide 16 Jahre alt, könnten noch ein Jahr in der Jugend spielen, wurden aber für die Senioren freige Holt. „Für die beiden ist es genau der richtige Zeitpunkt, um zu wechseln“, sagt Abteilungsleiterin Mathilde Keller.

Nach zwei Siegen gegen SC Gremmendorf II (2:0) und SV Herbern (1:0) sowie einem Unentschieden bei der Spvg. Oelde (2:2) und drei Niederlagen gegen SV BW Aasee (1:4), 1. FC Gievenbeck (0:5) und Borussia Münster (0:6) ist der SCP Elfter unter 14 Teams.

#### Jan Fahrenwald übernimmt die A-Junioren

Unsere A-Junioren haben vom coronabedingten Abbruch der Vorsaison profitiert und sind so dem Abstieg aus der Bezirksliga entgangen. Nachfolger des scheidenden Coaches James Missall ist seit Beginn dieser Serie unser sportlicher Leiter und Co-Trainer der Ersten, Jan Fahrenwald. In der Staffel 2 mit zehn weiteren Mannschaften, darunter aus dem Altkreis Aufsteiger Spvg. Steinhagen, läuft es dieses Jahr besser als zuvor. Zwei Siege (SC Herford 5:3, JSG Asemissen/Leopoldshöhe 3:1) bei gleichzeitig zwei Niederlagen (TBV Lemgo 3:4, SV Eidinghausen-Werste 2:3) bedeuten als Fünfter einen Platz im gesicherten Mittelfeld.



Meisterbetrieb  
**ZELLERÖHR**  
FLIESEN & NATURSTEIN  
Ausstellung • Verkauf  
Verlegung

*Wir gratulieren zum Jubiläum!*

**Jeden zweiten Sonntag  
im Monat ist Schautag**  
von 14-17 Uhr  
(keine Beratung – kein Verkauf)




Münsterstraße 77 • 33775 Versmold • Tel. 05423 94560 • Fax 05423 945656  
info@fliesen-zelleroehr.de • www.fliesen-zelleroehr.de

**HAUSGERÄTE LICHT VIDEO ELEKTRONIK BUSTECHNIK KRAFT ÜBERWACHUNGSANLAGEN EXPERTE**

Wie Sie sehen, ist es fast unmöglich, unsere gesamte Kompetenz mit einem Wort auszudrücken. Wir bieten wesentlich mehr.

Elektro-Fachgeschäft • Hausgeräte-Service • LCN-Bustechnik • Antennenanlagen • ISDN-Kommunikationstechnik • Videoüberwachungsanlagen • Licht-, Kraft- und Industrieanlagen

**elektro thor brügge**

Heinestr. 30 • 33775 Versmold-Peckeloh • Fon: 05423 8179 • Fax: 05423 3584 • Kundendienst-Service-Nr.: 4739949 • www.elektro-thorbruegge.de



## FLVW stellt Fußball-Spielbetrieb vorerst wieder ein

# Physiotherapie

Andreas & Carsten Meyer auf der Heide

► Krankengymnastik ► Manuelle Therapie ► Klassische Massagen / BGM  
► Fango ► Manuelle Lymphdrainage ► Kompressionsbehandlungen

► Schlingentisch / Extension ► Kiefergelenksbehandlungen (Manuelle Therapie)  
► Orthopädische Rückenschule ► Gruppenprogramme ► Hausbesuche  
(Leistungen bzw. bezuschussfähige Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen.)



Wilhelm-Vinke-Ring 25  
33775 Versmold

Fon: 0 54 23 20 17 72

E-Mail: info@physio-versmold.de

Web: www.physio-versmold.de

## Kreisvorsitzender geht von Re-Start frühestens Mitte Februar aus

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) hat seine Vereine vorzeitig in die Winterpause geschickt. Nachdem die spielleitenden Stellen den Spielbetrieb Ende Oktober bereits für den kompletten November absetzen mussten, hat der Verbands-Fußball-Ausschuss (VFA) am 17. November in einer Videokonferenz mit Vertretern des Verbands-Jugend-Ausschusses (VJA) und den Vorsitzenden der 29 FLVW-Kreise beschlossen, dass auch im Dezember kein Ball mehr rollt.

Wann die Saison fortgesetzt wird, hängt maßgeblich vom Infektionsgeschehen und den politischen Entscheidungen ab. FLVW-Vizepräsident Amateurfußball Manfred Schnieders sagte: „Denkbar ist eine verkürzte Winterpause und ein früherer Re-Start im Januar.“ Unverändert gelte, dass man den Vereinen eine, mindestens zweiwöchige Vorbereitungszeit einräumen werde.

### Vorrangiges Ziel ist die Absolvierung der Hinrunde

In dem Zusammenhang sagte Bielefelds Kreisvorsitzender Markus Baumann: „Ich persönlich kann mir nicht vorstellen, dass vor Mitte Februar 2021 wieder gespielt werden kann.“ Deshalb ist für Baumann das vorrangige Ziel, wenigstens die Hinrunde zu spielen, damit die Saison – wie in den coronabedingt geänderten Durchführungsbestimmungen vorgesehen – mit Meistern sowie Auf- und Absteigern gewertet werden kann. Demzufolge wird der Spielbetrieb aller Voraussicht nach mit den Nachholpartien aus 2020 fortgeführt und nicht mit den ursprünglich für 2021 terminierten Begegnungen des Spielplans. Der wäre dann dementsprechend anzupassen. FLVW-Präsident Gundolf Walaschewski begrüßte die gemeinsam getroffene Entscheidung: „Es ist dringend geboten,

einerseits den Vereinen Planungssicherheit zu geben und andererseits der Gesellschaft zu signalisieren, dass wir den Vorgaben der Politik unbedingt folgen werden und nicht ständig um privilegierte Regelungen für den Fußball nachsuchen.“

**Kfz-Prüfstelle Versmold**

Plakette (ge)fällig?

VERTRAGSPARTNER **GTÜ**

## Kfz Sachverständige für Unfallgutachten

**www.kfz-pruefstelle-versmold.de**

Westheider Weg 4 • 33775 Versmold • Tel. 0 54 23 / 43 98 636



Am Eingang des Schulplatzes werden die Sportler darauf hingewiesen, dass der Platz bis auf Weiteres geschlossen ist.

Fotos: Klaus Münstermann

**WILTMANN.  
SIEHT MAN.  
SCHMECKT  
MAN.**



Original  Wiltmann  
Die Marke für Genießer.

[www.wiltmann.de](http://www.wiltmann.de)

## Trainerin Edita Medjedovic verabschiedet



### Drei Jahre lang für die Fußballfrauen verantwortlich

Auf eigenen Wunsch hat Edita Medjedovic ihren Trainerposten bei unseren Bezirksliga-Fußballerinnen nach dem Ende der vergangenen Serie 2019/20 abgegeben. Benjamin Grube hat ihren Part übernommen. Wir berichteten bereits in der Mai-Ausgabe.

Wegen der Corona-Pandemie und der kurzfristig im März abgebrochenen Saison war eine sonst übliche Verabschiedung vor dem letzten Heimspiel leider nicht möglich. Diese haben SCP-Vorsitzender Lutz Schirmer und Frauenabteilungsleiterin Mathilde Keller Anfang Juni mit dem gebotenen Abstand nachgeholt.

„Man soll gehen, wenn es am schönsten ist“, sagte Medjedovic, die drei Spielzeiten die Verantwortung an der Seitenlinie getragen hat. Nach acht Siegen und zwei Unentschieden in 15 Spielen belegte ihre Mannschaft in der abgebrochenen Saison den sechsten Platz.



Foto: SC Peckeloh

Ebenfalls verabschiedet wurde ein Quartett an Leistungsträgerinnen: Marina Wulfmeier, Janine Hardiek, Christina Biegel und Katharina Kloppe hören aus beruflichen und privaten Gründen auf. Edita Medjedovic hingegen, die vormals in der 3. Handball-Liga bei Union Halle gespielt hat, geht seit dieser Serie wieder beim Handball-Landesligisten Spvg. Vermold auf Torejagd, nachdem sie dort zuvor pausiert hatte. Dafür wünscht der Peckeloher viel Glück und Erfolg.

## Thomas Eube darf nur sechs Wochen pfeifen



### Fußball: SCP sucht zwei weitere Schiedsrichter

Erst musste Thomas Eube sechs Monate auf sein Debüt als Schiedsrichter warten, dann war sechs Wochen später wegen Corona schon wieder vorerst Schluss. Wie in der Mai-Ausgabe berichtet, hat Eube im Februar 2020 seine Prüfung bestanden. Seinen ersten Einsatz hat er am 23. August gehabt. Seitdem hat er vier weitere Spiele gepfiffen und fungierte zuletzt am 4. Oktober mit unserem Schiedsrichter-Koordinator Dirk Baumann gemeinsam als Assistent bei einer B-Liga-Partie. „Dass ich nur so wenig Einsätze hatte, ist zwar ärgerlich, aber in diesen Zeiten nicht zu ändern“, sagt Eube.

Trotz der positiven Entwicklung auf mittlerweile sieben Schiedsrichter fehlen dem SCP immer noch zwei zur Erfüllung des vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) vorgegebenen Solls von neun. Das Soll berechnet sich nach der Anzahl am Spielbetrieb teilnehmender Senioren-Mannschaften und Jugendteams der



Thomas Eube  
SCP-Schiedsrichter

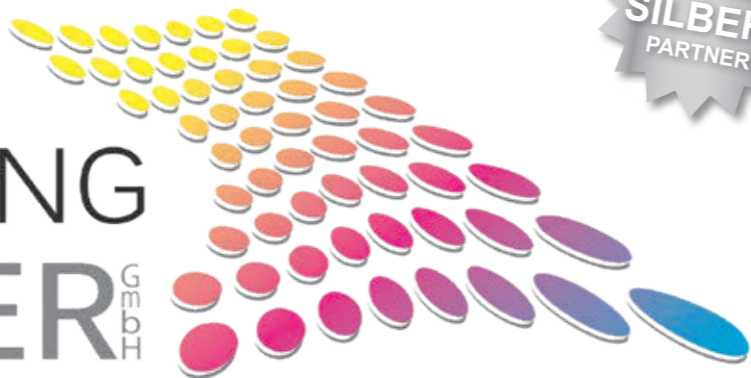
Foto: Klaus Münstermann

A- und B-Junioren. Die Höhe des Ordnungsgeldes hängt von der Spielklasse der ersten Mannschaft ab. Der SCP muss somit in dieser Saison 800 Euro – 400 pro fehlendem Referee – zahlen.

Deshalb ist Dirk Baumann weiterhin auf der Suche nach neuen Schiedsrichtern. „Wir könnten das Geld sicherlich besser einsetzen“, sagt Baumann und würde sich über neue Kollegen freuen. Vom 9. Januar 2021 an plant der Kreisschiedsrichterausschuss (KSA) den nächsten Anwärterlehrgang. Interessierte können sich bei unserem Schiedsrichterkoordinator Dirk Baumann unter Telefon 0160 95 28 94 02 melden.



# DRUCK & WERBUNG SCHIRMER GEBHT



SC  
PECKELOH  
SILBER-  
PARTNER

[www.druck-werbung-schirmer.de](http://www.druck-werbung-schirmer.de)

[info@druck-werbung-schirmer.de](mailto:info@druck-werbung-schirmer.de)

 0 52 42 / 90 94 62

# Metallbau Bäcker



- Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090
- Metallbau und Sonderkonstruktionen
- Edelstahlverarbeitung
- Markisen und Fliegengitter
- Schließanlagen
- Regalinspekteur nach DIN EN 15635

Münsterstraße 116a · 33775 Versmold  
Tel. 0 54 23 / 66 22 · Telefax 0 54 23 / 73 94  
E-Mail: [info@metallbau-baecker.de](mailto:info@metallbau-baecker.de)  
[www.metallbau-baecker.de](http://www.metallbau-baecker.de)

SC  
PECKELOH  
GOLD-  
PARTNER



TSC  
1960 e.V.

Nikola Popovski (hinten von links), Elian Rolf und Tobias Kramp haben beim Sommersportcamp die Fußballstation des SC Peckeloh betreut.

Foto: Klaus Münstermann

## Einige haben schon am dritten Tag Muskelkater

### SCP lässt beim 7. Sommersportcamp den Fußball rollen

Sieben Versmolder Sportvereine, darunter der SC Peckeloh, haben beim 7. Sommersportcamp des Stadtverbandes Versmold Mitte Juli mitgemacht. 85 Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren freuten sich über die einwöchige Abwechslung. Die Versmolder Bürgerstiftung unterstützt das Angebot mit 4.000 Euro.

„Die Kinder sind so froh, dass sie sich eine Woche lang richtig auspowern können. Einige hatten schon am Mittwoch Muskelkater“, sagte Marianne Kampwerth, Geschäftsführerin des Stadtverbandes in Versmold.

Neben Fuß-, Hand- und Basketball zählten die Rückschlagsportarten Tennis und Badminton sowie Golf und Tanzen zu den täglich wechselnden Stationen, an denen jeweils fünf Stunden fleißig trainiert wurde. Eine Mischung, die bei den Kindern gut ankam. „Ich habe bislang nur Fußball gespielt, aber künftig könnte ich mir auch Golf und Tennis vorstellen“, sagte der achtjährige Nils und machte sich für den nächsten Aufschlag im Tennispark bereit. Dazu sagte Marianne Kampwerth: „Ich weiß nicht, wie viele Kinder sich nach diesem Camp in einem Sportverein anmelden. Aber dass es einige machen, weiß ich definitiv vom Golfclub Schultenhof.“

Deshalb seien die Vereine jedes Jahr gerne bereit, ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen.

Für den Tennispark Versmold war Noah Fitzon das erste Mal im Einsatz. „Die Kinder waren so heiß zu spielen und auch um Punkte zu kämpfen, dass wir sie kaum bremsen konnten“, sagte der 18-jährige Trainer. Denselben Eindruck hatte Nikola Popovski am Ende seines Freiwilligen Sozialen Jahres beim SCP. „Nach den Corona-Einschränkungen hatten alle voll Bock, sich viel zu bewegen“, sagte Popovski, der gemeinsam mit den Peckelohern Tobias Kramp, Nina Seifert und Lara Rolf sowie Elian Rolf von der SG Oesterweg für die Fußball-Station auf dem Kunstrasen neben der Dreifachsporthalle verantwortlich war.

Neben den vielen Vereinsmitarbeitern halfen zehn Mitarbeiter des offenen Ganztags des AWO-Kreisverbandes Gütersloh bei der Betreuung der Kinder vor allem während der einstündigen Mittagspause. Die Bürgerstiftung Versmold unterstützt das Camp seit sechs Jahren. „Dieses Mal waren es 4.000 Euro“, sagte die zweite Vorsitzende Petra Nölke und bedauerte, dass die große Abschlussveranstaltung im Kurt-Nagel-Parkstadion coronabedingt nicht stattfinden durfte. Stattdessen erhielten alle 85 Teilnehmer ihre Urkunden an ihren letzten Tagesstationen.



Marianne Kampwerth (Geschäftsführerin des Stadtverbandes Versmold, hinten von links) freut sich Mitte Juli mit Petra Nölke, Vizevorsitzende der Bürgerstiftung, im Tennispark über 85 Teilnehmer beim 7. Sommersportcamp.

Fotos: Klaus Münstermann



## Die Geburtsstunde des „Blocks“

### Ein Rückblick von Christian Cosfeld auf den Masters-Sieg im Jahre 2011

Christian Cosfeld  
Ex-Torwart



Das Altkreis-Hallenmastersturnier findet in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie leider nicht statt. Deshalb möchten wir unseren Leserinnen und Lesern mit einem Rückblick auf das Hallenmasters 2011 zumindest ein wenig Wettkampfatmosphäre bieten. Ein Beitrag von Christian Cosfeld.

Kann sich noch jeder an das erste Mal erinnern? Nein? Nun, bei manchen klappt es sofort, andere brauchen mehrere Anläufe. Für manche war es nicht schön. Für andere wiederum ist es eine der besten Erfahrungen des Lebens. Wie die Sache mit dem Masters-Sieg 2011 und „dem Block“. Doch zunächst ein Rückblick: Wir befinden uns ungefähr zwölf Monate zuvor in der Dreifachhalle Vermold.

Es war der Finaltag des Hallenmasters 2010, im Endspiel traf die Spvg. Vermold auf unseren SC Peckeloh. Der SCP führt kurz vor Ende des Spiels mit einem Tor. Noch

etwa zehn Sekunden auf der Uhr, und plötzlich schlägt ein Sonntagsschuss wie er im Buche steht im Peckeloher Gehäuse ein. Der Ausgleich. So kurz vor dem Ziel. Das anschließende Neunmeterschießen gewinnt die Spvg. Vermold. Wir hatten es erneut verpasst. Eine weitere bittere Niederlage. Und dabei haben sich die Peckeloher den ersten Masters-Sieg so sehr gewünscht.

#### Unentschieden gegen Amshausen

Ein Jahr später. Wir schreiben Dezember 2011. Die Finalrunde findet dieses Mal in Halle statt. Nach sehr überlegenen gestalteten Partien in der Vor- und Zwischenrunde stehen wir abermals in der Finalrunde und treffen auf den TuS Solbad Ravensberg. Das Spiel im Viertelfinale können wir relativ sicher für uns entscheiden. Nun steht das Halbfinale auf dem Programm. Gegner ist der TSV Amshausen. Eine gute Hallenmannschaft. Das wird nicht leicht. Das Spiel verläuft ausgeglichen. Ablauf der Spielzeit: unentschieden. Der Sieger wird vom Punkt ermittelt.

Nach dem sechsten Schützen beider Teams steht fest – wir spielen im Finale. Zwei gehaltene Neunmeter reichen, um uns gegen Amshausen durchzusetzen.

Im Finale treffen wir auf den Stadtrivalen Oesterweg. Mitte des Spiels liegen wir mit 2:0 in Front. Es sieht so aus, als könnten wir es schaffen. TOR. Der Anschlussstreifer für Oesterweg. Viel Zeit müssen wir nicht mehr überstehen. Die Uhr läuft für uns. Noch 60 Sekunden. Noch 30. Noch 20. Ich glaube, es waren noch zwölf Sekunden auf der Uhr! BUMS! Der Ausgleich. Wieder so kurz vor dem Ende. Wieder so ein Sonntagsgeschoss, das nur jedes 500. Mal sein Ziel trifft. Die Sirene! Das Spiel ist beendet. Wieder geht es an den Neunmeterpunkt. Ich weiß noch genau, dass viele Mitspieler die Köpfe hängen ließen. Die Erinnerung an das Vorjahr. Sollte es wieder nicht sein?

#### Endlich: Masters-Sieger nach Neunmeterschießen

Nur einer hatte den Kopf richtig oben, hatte die Brust richtig raus! Er rief allen zu: „Schießt einfach die Dinger rein, den Rest mach ich schon“. Das Neunmeterschießen startet. Ich weiß nicht mehr, welche Seite wie viele Fehlschüsse hatte, jedoch ging es in den zweiten Durchgang. Wieder der 6. Schütze. Peckeloh trifft. Der Druck liegt jetzt auf dem Oesterweger Schützen. Schießt er wieder in die Mitte wie im ersten Durchgang? Hatte sich der Tor-

wart gemerkt, wo die alle hinschießen? Der Oesterweger Schütze läuft an, Schuss, flach in die Mitte, wie im ersten Durchgang. Ich hatte es mir gemerkt. ENDE! AUS! Alle Peckeloher brechen in Jubel aus. Stürmen zum Torraum. Wir bilden einen großen Haufen. Wir freuen uns unfassbar. GESCHAFFT! Der Masters-Pokal tritt zum ersten Mal die Reise nach Peckeloh an.

Aber auch auf der Tribüne waren die Freude und der Jubel bei den Peckeloher Anhängern riesig. Das war sie, die „Geburtsstunde“ des Blocks. Es war das erste Mal, dass wir eine derartig große Anhängerschaft hatten, die uns derart intensiv von den Zuschauerrängen unterstützt hat. Daraus entstand das, was wir heute, fast zehn Jahre später, Jahr für Jahr in der Sparkassenarena erleben. Der Peckeloher Block, mit Fahnen und Transparenten, 100, 150, 200 Mann stark. Der die Atmosphäre des Masters zu einer einzigartigen macht. Mit Gesängen und Getrommel. Immer bis in die Haarspitzen motiviert. Um das Team maximal zu motivieren. All das hatte damals seinen Ursprung.

Ein Überblick der Titelträger von den insgesamt sechs Masterssiegen, der Jahre 2011 bis 2019 ist auf Seite 33 zu sehen!





ENTWICKLUNG UND HERSTELLUNG VON SONDERMASCHINEN • METALLVERARBEITUNG

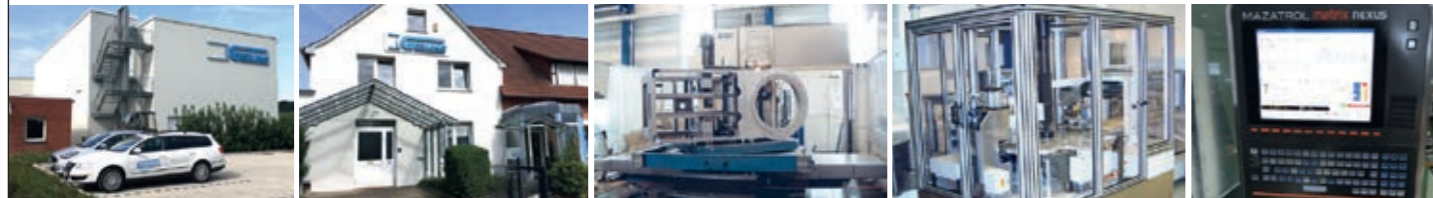
### Unsere Leistungen

#### Sondermaschinenbau

- Konstruktion/Planung
- Fertigung
- Montage
- Inbetriebnahme

#### Metallverarbeitung

- Fräsen
- Drehen
- Schleifen Bohren
- uvm



Gerling GmbH · Versmolder Straße 22 · 33790 Halle/Westf. · Tel.: 05201 8161-0 · Fax: 05201 8161-16  
Internet: www.gerling-gmbh.de · Email: info@gerling-gmbh.de



**Wir wünschen  
allen Peckelohern  
viel Erfolg!**

[www.ps-zentrum.de](http://www.ps-zentrum.de)

# MASTERSSIEGER



2011



2014



2015



2016



2018



2019

Die Erfolgsgeschichte beim bislang 21 Mal ausgetragenen Altkreis-Hallenmasters begann im Dezember 2011. Damals noch in Halle ausgetragen, gewann der SC Peckeloh unter Trainer Arno Hornberg zum ersten Mal den begehrten Titel. Sechs Monate später wurde im Sommer 2012 der Wiederaufstieg in die Fußball-Landesliga perfekt gemacht. Mit Markus Kleine-Tebbe als Coach hat der SCP das Turnier seit 2014, jeweils in der Versmolder Sparkassen-Arena durchgeführt, sage und schreibe fünf Mal gewonnen. Nur 2017 unterlag man im Halbfinale dem späteren Sieger SV Häger.

Fotos: Westfalen-Blatt, Nico Seifert



## Badminton: Erste tut sich schwer bei ihrer Verbandsliga-Premiere

Unsere erste Badminton-Mannschaft hat, wie in der Mai-Ausgabe berichtet, erstmals in der Vereinsgeschichte den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft. Dort hängen die Trauben nun so hoch wie von Mannschaftsführer Carl Goos vor dem Saisonstart vermutet: „Wir wollen nicht absteigen. Aber um irgendwo zu punkten, müsste es schon richtig gut laufen.“

Das ist in den ersten vier Spielen, davon drei auswärts, vom 22. August bis zum 27. September noch nicht der Fall gewesen. Nach vier Niederlagen belegt die Erste den letzten Platz. Ohnehin wurden erst zwei der 32 Partien gewonnen. Drei Punkte beträgt der Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Der TV Verl hat sich am 15. Oktober vom Spielbetrieb zurückgezogen und steht somit als erster von zwei Absteigern fest.

Bedingt durch die Corona-Unterbrechung seit Ende Oktober – drei Spiele fielen seitdem aus – geht es aller Voraussicht nach frühestens am 16. Januar 2021 mit der Begegnung gegen SC Ostenland II weiter. Je nachdem wie sich die Lage der Pandemie entwickelt, behält sich der Verband vor, die Serie mit einer einfachen Runde ohne Rückspiele abzuschließen und zu werten.

### Zweite darf weitere Saison in der Bezirksliga spielen

Sportlich wäre die zweite Mannschaft nach nur einer Spielzeit in der Bezirksliga wieder abgestiegen. Aber durch die Corona-Umstände verblieb die Truppe in der Liga. Und im zweiten Jahr läuft es dort bisher besser. In fünf Spielen gelangen bei SG Bergkamen/Bork und gegen Schlusslicht TV Werne zwei 6:2-Siege. Dem stehen 3:5-Niederlagen gegen TuS Friedrichsdorf V und bei Teutonia Lippstadt II sowie ein 2:6 gegen den verlustpunktfreien Spitzenreiter BC Ajax Bielefeld II gegenüber. Daraus resultiert Platz sechs, der bei acht Mannschaften den erneuten Klassenverbleib bedeuten würde.

### Dritte steigt nachträglich auf

Abteilungsleiter Klaus Dieckmann hatte die Hoffnung auf einen Aufstieg der dritten SCP-Vertretung in die Bezirksklasse in der Mai-Ausgabe noch nicht ganz aufgegeben. Und das zu Recht. Weil Kreisliga-Meister GW Langenberg auf die Versetzung in die Bezirksklasse verzichtete, wurde dem Aufstiegsantrag des SCP stattgegeben und somit schlagen erstmals in der Historie drei

Klaus Dieckmann  
Leiter Abteilung Badminton



Peckeloher Mannschaften oberhalb der Kreisliga auf. Mit 4:6 Punkten belegt der SCP den vierten Platz unter sieben Teams. Nach zwei 4:4-Unentschieden gegen Eintracht Bielefeld IV und BSC Westerenger gelang im letzten Spiel vor der Corona-Pause ein 5:3-Erfolg gegen den TSVE Bielefeld, der als Schlusslicht mit 2:8 Zählern den einzigen Abstiegsplatz belegt. Am 16. Januar 2021 ist das Altkreisderby gegen Tabellenführer TV Werther II angesetzt.

### Weiteres aus der Badminton-Abteilung

Obwohl der SCP in dieser Saison 96 Spieler (61 Männer, 35 Frauen) beim Verband registriert hat, ist wegen Personalmangels keine vierte Mannschaft gemeldet worden. In der Vorsaison belegte die Vierte den vorletzten Platz in der Kreisklasse und war nur selten vollzählig zu den Begegnungen angetreten.

In der Jugend schlägt eine U19 in der Bezirksliga auf, und eine weitere Mannschaft spielt bei der U19 Mini mit.

Aufgrund der Pandemie haben sich die Peckeloher Badminton-Spieler entschieden, im Jahr 2020 keine Vereinsmeisterschaften auszutragen. Abteilungsleiter Klaus Dieckmann möchte es jedoch nicht versäumen, sich im Namen aller Aktiven bei zwei Sponsoren zu bedanken. Edeka Farthmann hat neue Trikots für die Mannschaften gestiftet und die Firma Rolf Nagel neue Trainingsanzüge. Entsprechende Fotos waren bis zum Redaktionsschluss wegen der gültigen Corona-Schutzverordnung leider nicht möglich, sollen aber in der kommenden Ausgabe des Peckeloher nachgeliefert werden.



Fotos: Nico Seifert





**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr  
Sa. 9:00 - 16:00 Uhr  
So. 11:00 - 16:00 Uhr

Schauen Sie aufgrund von  
Feiertagen und Inventur  
im Internet nach unseren  
aktuellen Öffnungszeiten!

Das Gartenhof-Team wünscht euch  
**frohe Weihnachten, besonders Gesundheit  
und einen guten Start ins Neue Jahr!**

**Starker Abverkauf  
bis zum 28.02.2021**

**Ausstellungs-Abverkauf**  
unserer Markenprodukte der  
Kollektion 2020 wie z.B. Deko-  
Artikel, Keramik, Vasen, Tische,  
Bänke, Stühle, Tischdecken,  
Polster, Sonnenschirme,  
Grillgeräte mit Zubehör ...

**-30%**

Ab den  
**28.12.2020**  
Abverkauf  
des Rest-  
bestandes  
unserer  
Weihnachts-  
deko!



**Auch richtig gute Schnäppchen-  
Preise in unserer Fundgrube auf  
sämtliche Einzelstücke!**



**Der Gartenhof • Inh. H. Strothmann • Pavenstädter Weg 50 • 33334 Gütersloh**  
**www.der-gartenhof.de** ...für etwas Besonderes!



David Schibelle, Co-Leiter Parkour,  
in Aktion  
Foto: Jonas Westemeier

**Dann eben ohne Hanteln und Theraband**

**Der Breitensport hat mit gut durchdachten  
Hygienekonzepten Sportgruppen lange Zeit  
ermöglicht**



Gaby Knuth  
Leiterin Abteilung Breitensport

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen: Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter im Breitensport haben den Spagat zwischen Hygienemaßnahmen und abwechslungsreichem, sportlichem Training bis zum Lockdown erfolgreich gemeistert. „Sie haben sich alle besonders viel Mühe gegeben und waren sehr einfallreich bei der Umsetzung der Hygienekonzepte, damit die Sportgruppen stattfinden konnten“, sagt Gaby Knuth, Leiterin Breitensport.

Bei einigen Sportarten war es zum Glück noch lange möglich, draußen zu trainieren. Die Montags-Gruppe zum Beispiel machte Gymnastik unter freiem Himmel. Und die Teilnehmerinnen von Power & Dance trainierten eine Zeit lang in zwei Gruppen an zwei verschiedenen Tagen, um die vorgeschriebenen Abstände wahren zu können. Andere Angebote wiederum versuchten, ohne Training-Kleingeräte wie Hanteln oder Therabänder auszukommen. Oder die Teilnehmerinnen brachten ihr eigenes Trainingszubehör wie Bodenmatten einfach gleich selbst mit. Beim Karate gestaltete Trainer Friedrich Laukert das Training so, dass es auch ohne Matten möglich war. Außerdem hatte er in weiser Voraussicht die Prüfungen noch vor dem Tönnies-Lockdown abgenommen.

**Der Renner: Bewegung & Tanz**  
Bei den Kindern war und ist die Beliebtheit der Gruppe Bewegung & Tanz ungebrochen, trotz Corona. „Wir

haben einen Desinfektionsspender aufgestellt, keine Geräte benutzt, viel getanzt und bei den Spielen den Körperkontakt auf ein Minimum beschränkt“, sagt Übungsleiterin Ines Voss. Den Eltern war der Zugang zur Sporthalle nur mit Maske erlaubt. Bevor der November-Lockdown kam, hatte Ines Voss sogar noch eine interne Aufführung vor Eltern und Großeltern geplant. „Die Kinder möchten immer gerne zeigen, was sie können. Wir hatten schon die Abstände für die Zuschauer genau ausgemessen.“ Aufgrund des großen Interesses bei den ganz Kleinen gibt es jetzt auch extra für sie eine zusätzliche Gruppe.



Für die ganz Kleinen gibt es jetzt auch eine eigene Gruppe Bewegung & Tanz.

**Neue Leiterin Kinder- und Eltern-Kind-Turnen**  
Dass das Eltern-Kind-Turnen seit den Sommerferien nicht mehr stattfand, hatte vor allem mit dem Weggang von Leiterin Inga Bäumer-Bißmeier zu tun. Aber auch damit, dass man die hohen Hygieneanforderungen nicht hätte einhalten können. Gaby Knuth: „Man hätte die großen Matten, ohne die es aus Sicherheitsgründen nun

- ◆ Küche
- ◆ Wohnen
- ◆ Schlafen
- ◆ Geschenke

**möbel**  
**BARTELS**

Mit uns lässt es sich einrichten!



**Münsterstraße 26a**  
**33775 Versmold**  
Telefon 05423 930130  
moebel-bartels@t-online.de  
www.moebel-bartels.de

# P Fahrtschule LEITNER

wir schulen alle Klassen.

Gartenstraße 11  
33775 Versmold  
Tel. 0172 5260580



**BARTLING**

Technik für Land und Garten seit 1871

Bartling Landtechnik GmbH  
Rothenfelder Str. 35 • 33775 Versmold  
Tel. 05423 9407-0

www.bartling-landtechnik.de

mal nicht geht, nach dem Sport desinfizieren müssen“. Dies hätte aber dem Material geschadet und sei deshalb nicht erlaubt. „Aus diesem Grund hätten wir kein abwechslungsreiches Training anbieten können. Und man kann ja nicht immer Bobbycar fahren“, meint die Leiterin der Breitensportabteilung.



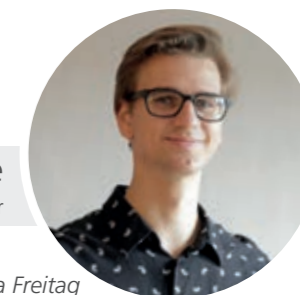
Alexandra Kleimann  
neue Leiterin Eltern-Kind-  
Turnen und Kinderturnen

Foto: privat

### „Das ist ja was für dich!“

Zumindest das Problem mit der fehlenden Gruppenleitung hat sich erledigt. Nachfolgerin von Inga Bäumer-Bißmeier ist Alexandra Kleimann. Die 49-Jährige ist seit dreizehn Jahren Tagesmutter und war mit „ihren“ Kindern immer irgendwie aktiv, wie sie sagt. „Als ich von der freien Stelle als Übungsleiterin hörte, habe ich mir gesagt: Das ist ja was für dich!“ Sobald die Situation es wieder erlaubt, möchte sie das Eltern-Kind-Turnen wieder anbieten. Dann aber mit anderen Turngeräten, die keine großen Matten erfordern wie Kästen, Bänke oder Ringe.

Das Kinderturnen fand nach den Herbstferien ein Mal statt, dann machte der frischgebackenen Übungsleiterin Corona einen Strich durch die Rechnung. „Ich hatte Kästen und Bänke mit Laken abgedeckt, auf große Matten verzichtet und alles hinterher desinfiziert“, beschreibt Alexandra Kleimann ihr Hygienekonzept. Zunächst hatte sie Bedenken – aber nicht aufgrund von Corona: „Ich war für die Kinder ja erst einmal eine fremde Person. Aber ich denke, es hat ihnen Spaß gemacht.“



David Schibelle  
neuer Co-Leiter Parkour

Foto: Laura Freitag

### Parkour mit David Schibelle

Bei der Parkour-Gruppe hat sich ebenfalls etwas Neues ergeben: Seit dem Ende der Sommerferien trainiert David Schibelle zusammen mit Rune Hübner die Jugendlichen. Der 23-jährige Student ist Nachfolger von Artur Geier, der aus zeitlichen Gründen die Aufgabe abgegeben hat. David Schibelle läuft seit seinem zwölften Lebensjahr Parkour und leitete zwischendurch schon zwei eigene Gruppen. Einigen dürfte er von der Parkour-Gruppe des Jugendzentrums in Oesterweg bekannt sein.

Seit den Sommerferien hatten die Parkour-Läufer coronabedingt Krafttraining gemacht und Fußball gespielt, später dann zum Trainieren Kisten und Bänke genutzt, die sie dann desinfizierten. Die Stimmung konnte Corona nicht trüben: „Wir sind wie eine kleine Familie, da freut man sich auch so, wenn man die anderen sieht. Es ist schön zu sehen, dass der Zusammenhalt nach wie vor da ist“, sagt David Schibelle.

„Ich danke allen Übungsleiterinnen und Trainern für ihr Engagement. Sie haben sehr gelungene Hygienekonzepte erarbeitet, sodass die einzelnen Gruppen stattfinden konnten“, betont Gaby Knuth. Jetzt hoffen alle nur noch auf ein Ende des Lockdowns, damit sie auf der Grundlage ihrer Hygienekonzepte weitertrainieren können.

## Das gibt's Neues beim Breitensport

**Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen**  
neue Leiterin: Alexandra Kleimann

**Parkour**  
neue Trainingszeit: freitags von 18 bis 19:30 Uhr  
neuer Leiter: David Schibelle zusammen mit Rune Hübner  
ab zwölf Jahren, bei Eignung auch gerne Jüngere

**Bewegung & Tanz**  
zusätzliche Gruppe: von zweieinhalb bis vier Jahren  
mittwochs von 14:45 bis 15:30 Uhr

### Turnen & Akrobatik

Damit die Gruppe im kommenden Jahr wieder angeboten werden kann, suchen wir dringend eine neue Übungsleiterin. Wer Interesse und – ganz wichtig – auch genügend Erfahrung in dieser Sportart besitzt, kann sich gerne bei Gaby Knuth melden: Telefon 05423 3928 oder via E-Mail: breitensport@sc-peckeloh.de.

# 1. Herrenmannschaft

Saison 2020/2021



**SC Peckeloh 1960 e.V.**

**Westfalenliga**



Hintere Reihe von links: Andi Mehmeti, Alban Shabani, Tim Beissmann, Florian Pixa, Robin Sander, Vincent Hall, Philipp Dieckmann, Tom Haßheider, Jonas Weißen  
Mittlere Reihe von links: Betreuer Jörg Banik, Dennis Lobitz, Baris Colak, Erik Mannek, Alexander Bulanov, Paul Henning, Benedikt Bancroft, Tim Mannek, Trainer Markus Kleine-Tebbe,  
Roman Benzel, Fitness- und Gesundheitskoordinator Sebastian Selchert, Co-Trainer Jan Fahrenwald  
Vordere Reihe von links: Gerrit Weinreich, Elton Mehmeti, Daniel Schnadwinkel, Tom Weber, Julian Pohlmann, Sercan Özdil, Premtim Gashi, Tobias Fiß, Kevin Lenz  
Es fehlt: Betreuer Torsten Hermann

# Neues Bärchen, bewährte Qualität!



- 🐾 **Zielgruppenaffine TV- und Digitalkampagne ab Frühjahr 2021**
  - Über 24 Millionen Kontakte
  - Interaktive Website für die ganze Familie
- 🐾 **Verstärkung der Visibilität am POS**
  - Weiterentwicklung Verpackungsdesign mit dem neuen Bärchen und seinen Freunden
- 🐾 **Hohe Verbraucherakzeptanz**
  - Das Bärchen-Sortiment ist der Wachstumsmotor im Kinderwurstmarkt: **+ 11,8 %\***

Auch mit 100 % Geflügelfleisch



\* Quelle: IRI Umsatz Q1 2020

[www.reinert-bärchen.de](http://www.reinert-bärchen.de)  
[www.the-family-butchers.com](http://www.the-family-butchers.com)



Ganz selbstbewusst traten die jungen Tänzerinnen vor ihr Publikum.

Fotos: Christine Nagel

## Auf dem Rathausplatz waren die Teufel los

### Sweet Devils und The Fearless traten beim Wurstträgermarkt auf

Die „Süßen Teufel“ und „Die Furchtlosen“ feigten beim Wurstträgermarkt am 11. Oktober über den Rathausplatz. Zu dem Lied „Head and Heart“ zeigten die Mädchen der beiden Gruppen, was sie alles können. Und dass sie dabei viel Spaß hatten, war nicht zu übersehen.

Nur zwei Wochen Zeit zur Vorbereitung hatten die 17 jungen Tänzerinnen, zur Teilnahme habe man sich „relativ spontan“ entschieden, meint Miriam Giese (19), die zusammen mit ihrer Schwester Michelle (22) die beiden Tanzsportgruppen trainiert. Die Drei- bis 14-Jährigen meisterten die Herausforderung gekonnt und präsentierten selbstbewusst ihre Choreografien. Unter freiem, leicht bewölktem Himmel steckten die Mädels ihre Zuschauer mit ihrer guten Laune und ihrer Freude am Tanzen schnell an und sorgten so für eine sonnige Stimmung.

Um die Besucher vor einer möglichen Ansteckung mit dem Coronavirus zu schützen, dafür sorgten die Veranstalter des Wurstträgermarktes mit einem strengen Hygienekonzept: Der Zugang zum Rathausplatz war geregelt, Hände wurden desinfiziert und Adressen notiert. Das Virus hat auch die Trainingsbedingungen der beiden Tanzsportgruppen verändert. „Es ist schwieriger geworden. Weil wir den Körperkontakt so gut es geht vermeiden müssen, reduzieren wir die Zahl der Hebefiguren, halten Abstand und achten verstärkt auf Hygie-

ne. Aber es macht allen trotzdem Spaß“, sagt Michelle Giese. „Die Kinder haben sich schnell daran gewöhnt.“

Übrigens: Jungen sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Sweet Devils (drei bis acht Jahre) trainieren jeden Donnerstag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr, The Fearless (acht bis 14 Jahre) donnerstags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr, jeweils in der Sporthalle der Grundschule Peckeloh.



Die gute Laune der Sweet Devils und der Fearless übertrug sich schnell auf die Zuschauer.



## Unser Theaterteam:

Rosi Beckmeier

Birgit Brüggnerwerth

Hella Cord-Landwehr

Friedrich-Wilhelm „Mimo“ Höcker

Horst Cord-Landwehr

Andrea Kuhn

Lieselotte Jostschulte

Julia Strangmann

Marina Nebelung

Helge Widany

Jörg Schmidt

## Theater: das Drama „Corona“

### Was machen Schauspieler, wenn sie nicht auftreten können?

Vor gut einem Jahr, Anfang November 2019, hieß es vorerst zum letzten Mal „Vorhang auf“ für das Theater des SC Peckeloh. Das Drama „Corona“ bestimmt seit her den Spielplan und das heißt: Seit dem Beginn der Pandemie in Deutschland finden keine Proben mehr statt, alle geplanten Aufführungen wie die zum SCP-Jubiläum, zum „Sommer in der City“ sowie die Auftritte in der Hauptschulaula im November 2020 mussten ausfallen. Und jetzt der zweite Lockdown. Was machen die Schauspieler ohne Proben, Aufführungen und Publikum?

Zu Beginn des Jahres 2020 war die Welt noch in Ordnung. „Meine Leiche, deine Leiche“, ein schwarzhumoriges Stück hatte sich die Truppe für die beiden November-Aufführungen in der Aula ausgesucht. Und zwei Sketche für die SCP-Jubiläumsfeier. Passend zum Fußballsport geht es bei „Freistoßmauer“ um die Gedanken von Spielerinnen kurz bevor der Freistoßpfiff ertönt, der zweite Sketch „Das ist meiner!“ persifliert die unterschiedlichen Vater-Charaktere am Spielfeldrand.

### „Wollten uns einfach mal wiedersehen“

„Wir hatten Ende Januar angefangen, zunächst für die beiden Sketche im Gemeindehaus in Peckeloh zu üben“, sagt Jörg Schmidt, Leiter des SCP-Theaters. Nach der Ausbreitung des Corona-Virus im März stellte das Team die Proben ein. Das nächste Treffen fand Ende Mai statt – mit Masken und unter Einhaltung der Hygienevorschriften und Abstandsregeln. „Wir wollten uns einfach mal wiedersehen und darüber sprechen, wie es nun weitergehen soll“, so Jörg Schmidt. „Denn mit Maske und Abstand auf der kleinen Bühne im Gemeindehaus kann man nicht proben. Da kann man sich nur quer durch den großen Raum anschreien.“

Jörg Schmidt  
Leiter Theatergruppe



Die regelmäßigen Treffen blieben. Beim Picknick bei Andrea Kuhn am Heidhorstsee Anfang August fiel dann gemeinsam die Entscheidung: „Wir verschieben die November-Aufführungen um ein Jahr.“ Natürlich habe man zusammen überlegt, wie man trotz Hygienemaßnahmen ein Theaterstück auf die Bühne bringen könne, so Schmidt. „Wir haben zum Beispiel diskutiert, ob wir drei Aufführungen mit jeweils 120 Zuschauern planen sollten anstatt eine mit gut 300. Aber Spaß machen würde das nicht.“ Und dann war da noch der Vorschlag von Ex-Regisseur Mirko Moch, die Aufführungen online zu zeigen. „Und dann läuft jemand mit einem Schild durchs Bild, auf dem ‚Applaus‘ steht. Nein danke.“ Der Vorschlag fiel durch.

### Alle haben große Lust weiterzumachen

Nicht nur Jörg Schmidt ist von der Situation genervt. „Wann sind endlich wieder Proben, damit Du dich austoben kannst“, soll seine Frau Carolin geseufzt haben. Doch das wird wohl zumindest im Winter nicht so schnell der Fall sein. Bis jetzt ist niemand abgesprungen, im Gegenteil: „Wir haben alle große Lust weiterzumachen, betont Jörg Schmidt. „Wir würden auch gerne neue Mitglieder verpflichten, aber da muss man erst mal abwarten, wie sich die Situation entwickelt.“ Die elfköpfige Truppe hofft, dass sie Anfang 2021 wieder auf der Bühne steht. Auch wenn man bei den Texten dann wohl wieder bei null anfangen müsse, sagt Jörg Schmidt, „das Beklopptsein, das man fürs Theaterspielen braucht, das verlernt man nicht.“

Wenn es die Corona-Situation zulässt, kann man das SCP-Theater voraussichtlich am 5. und 7. November 2021 in der Aula der Hauptschule wieder auf der Bühne begrüßen.

Viele Grüße an alle Leser und bleibt alle gesund!

Euer Theater Peckeloh!

# Niebrügge GmbH

## GARAGENTORE · INDUSTRIETOR-SYSTEME



Hegelstraße 6

33790 Halle/Westf.

Tel.: 05201/10228

info@niebruegge-tore.de





# ID FAMILIE

## DIE ZUKUNFT DER ELEKTROMOBILITÄT.



**PS ZENTRUM**  
VERSMOLD

Laerstraße 16 · 33775 Versmold · Telefon 05423 2040-12  
info@ps-zentrum.de · www.ps-zentrum.de



Neuer Name  
Mehr Service  
Teampayer

3 Punkte für die Region



Aral Markenvertriebspartner

Münsterstr. 37 · 33775 Versmold · Telefon 05423 94060  
www.schrewe-fip.de · info@schrewe-fip.de



Lutz Schirmer (erster SCP-Vorsitzender, 2. v. l.) mit dem Team „Sportliche Fähigkeiten (hinten v. l.), Lars Fahrenwald, Edita Medjedovic, Erwin Medjedovic und Katharina Kloppe. Es fehlen Conny Sander und Johannes Lembcke. Zum Team „Berufliche Möglichkeiten“ gehören (vorne v. l.): Jörg Kreft, Ernisa Medjedovic, Ann-Cathrin Berger und Edin Medjedovic. Das Foto entstand vor dem Lockdown am 2. November.

Foto: Christine Nagel

## Frischer Wind für das Jugendförderkonzept

### SCP bietet Individualtraining und mit „Azubi-Kick“ den Förderkonzeptpartnern zusätzliche digitale Marketingmöglichkeiten

Es war lange Zeit ruhig um das Jugendförderkonzept des SC Peckeloh. Doch engagierte Vereinsmitglieder haben mit frischen Ideen das Konzept reaktiviert und professionalisiert. Junge Fußballspielerinnen und -spieler sollen in ihren sportlichen und sozialen Kompetenzen noch effektiver gefördert werden. Auch bei der dritten Säule des Förderkonzepts, der Verbesserung der beruflichen Möglichkeiten, gehen die Initiatoren mit „AzubiKick“ neue Wege. Unternehmen, die das Konzept unterstützen, profitieren von neuen Marketingmöglichkeiten, die gerade in Corona-Zeiten interessant sein dürften.

Die neuen Maßnahmen sind eine Weiterentwicklung des seit 2012 bestehenden Jugendförderkonzepts. Am Anfang stand die Frage, wie man junge Spielerinnen und Spieler in ihrer sportlichen Entwicklung noch besser unterstützen kann. Schließlich möchte der SCP seinen Nachwuchs aus den eigenen Reihen rekrutieren und die Kinder und Jugendlichen stärker an den Verein binden. Das bestehende Jugendförderkonzept definiert hier bestimmte Richtlinien für den Trainings- und Spielbetrieb. Doch Edita Medjedovic, vielen bekannt als ehemalige, langjährige Trainerin der Frauenmannschaft, hatte noch eine andere Idee.

### Gezieltes Individualtraining

„Mit einem individuellen Training können wir die Kinder und Jugendlichen noch gezielter fördern“, meint die 33-Jährige. Deswegen hat sie mit anderen Mitstreitern das Team „Sportliche Fähigkeiten“ gegründet. Ein ähnliches Training hatte es schon einmal gegeben – allerdings für die jüngeren Kicker und das auch schon vor mehreren Jahren.

In enger Absprache mit den Trainern werden einzelne Spieler über die Dauer von vier Wochen zu gesonderten Zeiten zusätzlich individuell trainiert. Danach sind andere dran, so dass jedes Kind und jeder Jugendliche die Chance auf ein persönliches Training hat, das speziell auf seine Fähigkeiten zugeschnitten ist. „Wir holen die Jungen und Mädchen dort ab, wo sie sportlich stehen.“ Außerdem kümmert sich das Team um die Organisation und theoretischen Grundlagen des Trainings sowie um die Weiterbildung der Trainer.

Das Spezialtraining sei keineswegs als Konkurrenzveranstaltung zum klassischen Training zu verstehen, betont Edita Medjedovic. Vielmehr stelle es eine Ergänzung dar, die letztendlich der gesamten Mannschaft zugutekomme. Und der Spaß am Spiel soll dabei natürlich nicht verloren gehen. Das Individualtraining richtet sich an die C- und D-Jugend. Premiere für die D-Jugend war am 28. Oktober – noch vor dem bundesweiten zweiten Lockdown.



**GRONAU**  
Fenster+Türen  
www.gronau-fenster.de

**KolbeColoco**  
part of H.O.Persiehl

**HORST BÄCKER  
METALLBAU**  
www.metallbau-baecker.de

Papier- und Kartonfabrik  
**varel**  
www.pkvarel.de



www.wiltmann.de



**SO TECH**

Möbeltechnik  
im Griff :)  
www.so-tech.de

Tradition  
Qualität  
Kompetenz  
Flexibilität  
Kontrolle  
Vertrauen  
**FRIEDRICH WENNER**  
Schnelligkeit  
www.wenner-gmbh.de

**Reinert**  
www.reinert.de

**DIE JUGENDKONZEPT-PARTNER**  
INFORMIERE DICH ÜBER FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE!



**SC Peckeloh**

Scanne diesen QR-Code  
mit Deinem Handy ein  
und verbinde Dich mit der  
Web-App vom **SC-Peckeloh!**

Seit Anfang November können sich die Förderkonzeptpartner auch in den sozialen Medien des SCP positionieren – nicht nur in Zeiten von Corona eine interessante Marketingmöglichkeit.

**SC PECKELOH  
HAT GEWONNEN!**



Zukunftspreis 2013



**VERBAND WOHNHEIGENTUM  
GEMEINSCHAFT VERSMOLD**

**VERBAND WOHNHEIGENTUM**  
Einfach gut leben!

Viele Leistungen  
bei einer Mitglied-  
schaft für nur  
27 € pro Jahr!

- + Vorteils-Rabatte in den Vermolder Geschäften
- + Energie- & Bauberatung
- + Rechtsberatung & Rechtsschutz + versch. Versicherungen
- + Grundabsicherung für Haus & Garten uvm.

Verband Wohneigentum Nordrhein-Westfalen e.V. • 1. Vorsitzender Herbert Sündermann • Alte Landwehr 20 • 33775 Versmold  
Tel.: 05423/ 93 11 11 • info@ims-suendermann.de • www.verband-wohneigentum.de/ortsverband-versmold

**Werben in den sozialen Medien des SCP**

Zur ganzheitlichen Förderung von Kindern und Jugendlichen sieht das Jugendförderkonzept auch die Unterstützung beim Ausbildungsstart von jungen Spielerinnen und Spielern vor. Für diesen Bereich hat das ebenfalls neu gebildete Team „Berufliche Möglichkeiten“ zusätzliche Ideen entwickelt: „AzubiKick“ heißt das neue Programm. Sponsoren des Jugendförderkonzepts haben die Möglichkeit, sich in dem Facebook- und dem Instagram-Account des SCP als attraktiver Ausbildungsbetrieb zu präsentieren und so händierend gesuchten Nachwuchs zu rekrutieren. „Die Unternehmen haben die Chance, ihre Zielgruppe genau dort anzusprechen, wo sich die Jugendlichen am liebsten aufhalten“, erklärt Ann-Cathrin Berger.

Sie und ihr Team schreiben aus den Informationen, die die Förderpartner zur Verfügung stellen, zielgruppen-gerechte Posts. Oder die Unternehmen selbst liefern die passenden Beiträge. „Wer mehr liefert, der ist auch prä-senter“, so Ann-Cathrin Berger. Und das sind die ersten Themen:

- die Beschreibung eines bestimmten Ausbildungsberufes, den die Unternehmen anbieten,
- die persönliche Vorstellung des richtigen Ansprechpartners im Unternehmen für jugendliche Bewerber, oder eine Fotogalerie mit Eindrücken aus dem Ausbildungsalltag.

Darüber hinaus sollen allgemeine nützliche Informationen wie ein Online-Persönlichkeitscheck oder Online-Tipps für ein Bewerbungsschreiben gepostet werden.

**Soziale Kompetenz weiterhin wichtig**

„Wir bieten Partnerunternehmen dadurch einen Mehrwert über die sozialen Medien, egal ob sie dort schon präsent sind oder nicht“, sagt Ann-Cathrin Berger. „Wir möchten nicht nur Informationen weitergeben, sondern Geschichten über die Förderpartner als Arbeitgeber erzählen und sie so stärker ins Bewusstsein der Jugendlichen bringen.“

Sobald es die Corona-Situation zulässt, möchte das Team auch wieder persönliche Begegnungen zwischen Jugendlichen und Förderpartnern ermöglichen wie zum Beispiel ein Azubi-Speed-Dating.

Eine Sache liegt Ann-Cathrin Berger besonders am Herzen: „Ich möchte den Jugendlichen zeigen, dass Fähigkeiten wie Einsatzwille, Teamgeist, Fairness und Kreativität eine schlechte Note im Zeugnis locker wettmachen.“ Diese sogenannten Soft Skills sind für potenzielle Ausbildungsunternehmen oftmals das entscheidende Aus-

wahlkriterium und auch im Mannschaftsport bedeutend. Deswegen bleibt das Erlernen sozialer Kompetenz im Jugendförderkonzept weiterhin ein wichtiger Schwerpunkt.

**Individualtraining: Zeiten**

D-Jugend, mittwochs von 17:30 bis 19 Uhr  
C-Jugend, donnerstags, 17:15 bis 18:45 Uhr  
Kunstrasenplatz

**Team „Sportliche Fähigkeiten“**

Lars Fahrenwald, Katharina Kloppe, Johannes Lembcke, Edita und Erwin Medjedovic sowie Conny Sander

**Team „Berufliche Möglichkeiten“**

Ann-Cathrin Berger, Ernisa und Edin Medjedovic, Jörg Kreft

Engagierte Mitstreiter sind herzlich willkommen!

Am AzubiKick interessierte Unternehmen können sich gerne an Ann-Cathrin Berger wenden, azubikick@sc-peckeloh.de.



Neuer Ansatz, neues Signet – passend zum Corporate Design des Vereins. Das Logo des Jugendförderkonzepts bleibt bestehen.



# GRONAU UND HAINER

Rechtsanwälte • Notare

Seit 1996 beraten wir Unternehmen, Gründer von Unternehmen und Privatpersonen mit hohem Qualitätsanspruch.

## Schwerpunkte Rechtsanwälte

- außergerichtliche und gerichtliche Interessenvertretung, insbesondere auf folgenden Rechtsgebieten:
  - Arbeitsrecht (Vertretung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern),
    - Bau- und Architektenrecht,
    - Erbrecht,
    - Gesellschaftsrecht,
    - Immobilienrecht,
  - Verkehrszivilrecht (Unfallregulierung),
  - Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht,
  - Familienrecht (Scheidung und Unterhalt),
  - Mietrecht (Vertretung von Vermietern und Mietern)

## Tätigkeitsbereiche Notare

- alle Arten von Beurkundungen und Beglaubigungen, z.B. in folgenden Bereichen:
  - Unternehmen (Gründung, Veränderung einer Gesellschaft, Handelsregisteranmeldung),
  - Immobilien (Kauf, Schenkung),
  - Vorsorgemaßnahmen (Vorsorgevollmacht, Patienten-, Betreuungsverfügung),
  - Erbe und Schenkung (Testament, Erbvertrag, Erbscheinsantrag, vorweggenommene Erbfolge, Schenkungsvertrag)
  - Ehe, Partnerschaft und Familie (Ehevertrag, Scheidungsfolgenvereinbarung)

Wir kümmern uns auch um das »Kleingedruckte«!

Gronau und Hainer • Rechtsanwälte und Notare • Münsterstraße 35 • 33775 Versmold • Telefon 05423 92047 • Fax 05423 92048  
 Mail info@gronau-hainer.de • Besprechungs- und Beurkundungstermine nach Vereinbarung



Detlef Kleimann (von links) begrüßt unsere neuen FSJler Andi Mehmeti und Hannah Wilms gemeinsam mit Jugendleiterin Mathilde Keller bei einem Grillabend Mitte September.

Foto: Klaus Münstermann

## Aus Mönchengladbach für ein Jahr nach Peckeloh

### Hannah Wilms und Andi Mehmeti absolvieren ihr FSJ beim SCP

Am 1. September haben Hannah Wilms, die am 19. Dezember 19 Jahre alt wird, und Andi Mehmeti (20) ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim SC Peckeloh begonnen.

„Ich habe die Stellenausschreibung auf der Internetseite des Landessportbundes gesehen und mich sofort beworben“, sagt Hannah, die zuvor in Mönchengladbach ihr Abitur gemacht hat. Ausschlaggebend sei gewesen, dass ihr Freund im Nachbarort Sassenberg wohnt und dass sie das FSJ beim SCP nicht alleine macht. „Ich arbeite gerne mit jemandem zusammen“, sagt Hannah.

Das ist Andi Mehmeti aus Versmold, der nach seinem Fachabitur in Wirtschaft und Verwaltung am Berufskolleg in Halle eine abwechslungsreiche Tätigkeit vor dem Beginn einer Berufsausbildung zum Industriekaufmann gesucht hat. „Die Anzeige von Lars Fahrenwald auf Instagram hat mich angesprochen“, sagt Andi. Nachdem er bei der Spvg. Versmold und bei der SG Oesterweg gespielt hat, ist er in den C-Junioren zum SCP gewechselt. Während er zum Stammpersonal unserer ersten Mannschaft in der Fußball-Westfalenliga zählt, hat Hannah nach elf Jahren beim FC Mönchengladbach und den Sportfreunden Uevenkoven mit dem Fußballspielen aufgehört, um sich auf ihr Abitur zu konzentrieren. Sie schließt aber nicht aus, in der Rückrunde vielleicht in unserer Bezirksliga-Mannschaft aufzulaufen. Nach dem FSJ strebt sie ein Sport-Studium an.

Neben der gewohnten Betreuung mehrerer AGs an den Schulen und administrativen Tätigkeiten kümmern sich die beiden um das Drumherum am Sportplatz. So haben sie bereits weitere Aschenbecher am Platz angebracht, die Netze der kleinen Trainingstore geflickt und die Pokalvitrine im Clubheim ansprechend dekoriert.

Als ihr FSJ-Projekt kann sich Hannah vorstellen, einen Aktionstag für den Mädchenfußball mit DFB-Schnupperabzeichen und Sportartikel-Flohmarkt zu organisieren. „Das müssen wir mit unseren Ansprechpartnern Detlef Kleimann und Andrea Lenz aber noch besprechen“, sagt Hannah. Andi bedauert: „Die übliche Unterstützung beim Training der Fußball-Jugendmannschaften ist wegen der Corona-Pandemie derzeit leider nicht erforderlich.“



Die einen kommen, die anderen gehen: Tobias Kramp (Zweiter von links) und Nikola Popovski wurden von Detlef Kleimann (links) und Mathilde Keller nach Abschluss ihres FSJ verabschiedet.

Foto: Klaus Münstermann

Klimahalle

www.vl-thermo-solutions.de

**LERCH** THERMO-TRANSPORTE

Service in Perfektion!

SC PECKELOH SILBER-PARTNER

**Für jeden Transport das richtige Fahrzeug, auch als Multi-Temperatur:**

1 Palette  
400 kg Nutzlast

2 Paletten  
800 kg Nutzlast

4 Paletten  
1,0 t Nutzlast

5 Paletten  
600 kg Nutzlast

7 Paletten  
2,8 t Nutzlast

12 Paletten  
5,0 t Nutzlast

18 Paletten  
9,0 t Nutzlast

33/66 Paletten, Doppelstock  
19,0 t Nutzlast

LERCH Thermo-Transporte · Westheider Weg 30 · 33775 Versmold · 24-Stunden-Hotline 05423 932341-0 · www.lerch-thermo.de

Verpackungen aus Wellpappe

**D-33378 Rheda-Wiedenbrück**

+ 49 (0) 52 42/98 66-900 · info@amaropack.de

- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Flexodruck
- Verpackungszubehör



ssk-versmold.de



# Sport ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Informieren Sie sich in Ihrer Sparkasse.



Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

## Azubi-Channel holt Sportvereine mit ins Boot

### Verschiedene Formen der Zusammenarbeit geplant

Die Verantwortlichen des Azubi-Channels möchten stärker mit den heimischen Sportvereinen zusammenarbeiten. Zu diesem Zweck hatten sie die Abteilungsleiter und Jugendvertreter am 17. September 2020 ins Haus Kavenstroth eingeladen, um über die geplante Vernetzung zu diskutieren. Das ursprüngliche Treffen im Mai musste wegen Corona abgesagt werden.

Die digitale Plattform [www.azubi-channel.de](http://www.azubi-channel.de) bietet heimischen Unternehmen die Möglichkeit, sich mit ihrem Ausbildungsangebot auf der Website zu präsentieren, um auf diese Weise Kontakt zu jungen Menschen vor Ort aufzubauen. Vermolder Firmen aus Handwerk, Handel, Industrie und dem Dienstleistungssektor arbeiten hier bereits eng mit Vermolder Schulen und der Stadt zusammen, um Jugendliche auf das heimische Ausbildungsplatzangebot aufmerksam zu machen. Jetzt sollen auch die Sportvereine von dem Netzwerk profitieren. Die Kooperation sei für alle Beteiligten von Nutzen, so die Veranstalter: Die Unternehmen möchten Nachwuchskräfte rekrutieren, die Schulen ihren Schülerinnen und Schülern Perspektiven aufzeigen, und die Sportvereine haben großes Interesse daran, ihren Nachwuchs möglichst lange in der Region zu halten.

### „Müssen nach vorne schauen“

Bei dem Treffen wurde darüber diskutiert, wie die geplante Kooperation von Azubi-Channel und den Sportvereinen aussehen könnte. Welche Medien genau realisiert werden können, wird mit den Vereinen im Detail direkt abgesprochen.

Die Kooperation sei ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einem engen Schulterschluss zwischen Stadt, Schulen, Unternehmen und Vereinen, sagte Uwe Blavius, Geschäftsführer der Agentur System-Werbung, die die Plattform entwickelt hat. „Wenn alle an einem Strang ziehen, erreichen wir die jungen Menschen in unserer Stadt und können ihnen so gemeinsam Perspektiven bieten.“ Sicherlich sei ein solcher Weg in Corona-Zeiten nicht ganz einfach, aber: „Wir müssen jetzt nach vorne schauen.“



## azubi-channel



## So viel Power!



### Konzeptioner

Wir setzen Impulse für Ihren spürbaren Vorsprung.



### Kreative

Wir bieten den Wow-Effekt in Verbindung mit Typo-Kunst.



### Interaktive

Wir entwickeln tolle dynamische Styles für sichtbaren Web-Erfolg.



SYSTEM-WERBUNG **S**

MITEINANDER ZIELE ERREICHEN

Full-Service Werbeagentur: System-Werbung Blavius GmbH | Telefon 05421 9494-90 | [www.system-werbung.de](http://www.system-werbung.de)



## Papier- und Kartonfabrik varel

Die Papier- und Kartonfabrik Varel produziert mit modernen, umweltfreundlichen Technologien Karton und Wellpappenpapiere aus 100% Altpapier. Sie sind das Herz der Verpackungslösungen vieler bekannter Produkte.

Als Ausbildungsbetrieb für Papiertechnologen, Industriekaufleute, Elektroniker, Industriemechaniker, Fachkräfte für Lagerlogistik und Technische Produktdesigner bieten wir Schulabgängern und Umschülern moderne, zukunftsorientierte Arbeitsbereiche.

Fest verbunden mit der Region arbeiten Familien bereits in der dritten Generation mit uns für eine gemeinsame Zukunft. Das soziale Miteinander, die Förderung des Einzelnen und das kulturelle Leben sind uns verpflichtende Anliegen, die wir aktiv unterstützen.

Papier- u. Kartonfabrik Varel GmbH & Co. KG  
Dangaster Str. 38  
26316 Varel

Telefon: 04451 / 138-0  
Telefax: 04451 / 81046  
info@pkvarel.de  
[www.pkvarel.de](http://www.pkvarel.de)

Das Herz Ihrer Verpackung

Maßstäbe / neu definiert



## Ihre Ansprechpartner vor Ort

**Achim Potthoff**

Kleine-Tebbe GmbH  
Bezirksdirektion

Bismarckstraße 55 | 33775 Peckeloh  
Tel. 054 23 / 20 13 13

**Michael Schmidt**

Peckeloh 27 | 33775 Versmold  
Tel. 054 23 / 28 80

SC  
PECKELOH  
SILBER-  
PARTNER



# Bahnhof- Apotheke

Dr. Cristina Ruiz Nortés e.K. | Münsterstr. 35 | 33775 Versmold  
Tel: 05423 - 8516 | Fax: 05423 - 930018 | Mail: bestellung@apotheke-bhf.de  
[www.bahnhof-apotheke-versmold.de](http://www.bahnhof-apotheke-versmold.de)

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag: 8.00 - 13.00 und 14.30 - 19.00 Uhr | Samstag: 8.00 - 13.30 Uhr

**KOSTENLOSER BOTENDIENST**  
Gerne holen wir auch Ihr Rezept aus der Arztpraxis ab.

REZEPTE EINFACH PER APP VORBESTELLEN!

JETZT IN IHRER APOTHEKE

Mit der App „deine Apotheke“ können Sie Rezepte und Arzneimittel mit Ihrem Handy in Ihrer Bahnhof-Apotheke vorbestellen.

Rezept oder Produkt-Barcode fotografieren → Das Foto an Ihre Apotheke senden → Bestellung abholen



Die Punkte - Jagd ist eröffnet

Sie sammeln in der Bahnhof-Apotheke bei Ihrem Einkauf auch PAYBACK Punkte\*.

\*nicht auf Rezept abgegebene Produkte



Rezeptsammelstellen  
in folgenden Versmolder Märkten: **Jibi, Netto, Rewe** und **Edeka**, sowie im **Edeka Bockhorst**.



Frauenfußball ist in Deutschland seit 50 Jahren offiziell erlaubt. SCP-Jugend-trainerin und -trainerin Mathilde Keller ist seit der ersten vom FLVW organisierten Serie 1972 dabei.

Foto: Klaus Münstermann

## Zur ersten Aufstiegsfeier ging's ins Krankenhaus

**50 Jahre Frauenfußball in Deutschland:  
SCP-Jugendtrainerin Mathilde Keller (67)  
ist seit der ersten Saison dabei**

Sie trägt bereits seit 2001 die DFB-Ehrenamtsarmbanduhr für ihre Verdienste um den Frauenfußball und wurde im Januar 2020 mit dem Versmolder Bürgerpreis für ihr „Lebenswerk“ ausgezeichnet: Mathilde Keller vom SC Peckeloh. Klaus Münstermann hat mit der 67-jährigen Jugendtrainerin, die ihre eigene Spielerlaufbahn bei der TSG Harsewinkel begann, über die kuriosen Start-Umstände damals und die Nachwuchsprobleme bei den Mädchen heute gesprochen.

Frau Keller, Sie haben die Geburtsstunde des organisierten Frauenfußballs auf Kreisebene als Spielerin erlebt. Die erste Serie im Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) begann am 9. April 1972. Warum waren Sie mit von der Partie?

**Mathilde Keller:** Ich bin auf einem Bauernhof in Harsewinkel aufgewachsen. Sonntags habe ich mit meinen beiden älteren Brüdern von Scheunentor zu Scheunentor gebolzt. Im Verein wollte ich jedoch eigentlich Handball spielen. Weil es den in Harsewinkel aber nicht gab, bin ich beim Fußball gelandet.

An die erste Saison kann ich mich sehr gut erinnern. Statt 45 Minuten betrug bei uns eine Halbzeit nur 30. Stollenschuhe waren verboten. Wir haben mit einem kleineren Jugendball und der so genannten kurzen Ecke gespielt. Das alles wurde insgesamt von vielen belächelt.

Was verbinden Sie mit dem 26. Mai 1979 für Erinnerungen?

**Keller:** Mein erster Aufstieg in die Bezirksliga mit der SG Oesterweg, zu der ich 1976 gewechselt bin. Wir waren vor dem letzten Spieltag beim direkten Konkurrenten in Avenwedde Tabellenführer, und uns hätte ein Unentschieden gereicht. Wir haben sogar 2:1 gewonnen und sind somit Meister geworden. Statt sofort zu feiern, sind wir alle gemeinsam mit unserem Betreuer Hans-Uwe „Leo“ Maier ins Krankenhaus gefahren, weil sich unser Trainer Rainer Sandkühler dort von einer Blinddarmoperation erholte. Wir haben ihm Blumen mitgebracht und mit einem Sektchen angestoßen. Danach ging es zum Stiefeltrinken zur Vereinskneipe unseres ersten Vorsitzenden Alfred Ammermann.

Drei Jahre später haben Sie 1982 die Frauenfußballabteilung beim SC Peckeloh gegründet. Was war der Grund dafür?

**Keller:** Ich war mit der SG Oesterweg leider abgestiegen und irgendwie passte es nicht mehr. Ursprünglich wollten wir nur mit sechs Spielerinnen den Verein Richtung Peckeloh verlassen, um dort nach erfolgreichen Gesprächen mit Dieter Cosfeld eine Mannschaft aufzubauen. Schließlich waren wir elf, die wechseln wollten. Weil wir aber alle bis zum 1. November keine Freigabe erhalten hatten, habe ich einige Mädels aus einer Thekenmannschaft in Harsewinkel angesprochen. Mit denen hat unser Trainer Hansi Struckmeier die ersten Spiele bestritten bis wir übrigen auch auflaufen durften. Bei einem Freundschaftsspiel mit anschließendem Umtrunk

# WIR BILDEN DICH AUS ...

INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU

MEDIENGESTALTER/-IN

MEDIEN TECHNOLOGE/-IN DRUCK

MEDIEN TECHNOLOGE/-IN DIGITALDRUCK

PACKMITTEL TECHNOLOGE/-IN



 **Kolbe Coloco**

**BEWIRB DICH JETZT!**

**Kolbe-Coloco Spezialdruck GmbH**  
Im Industriegelände 50 · 33775 Versmold  
fon 05423 967-0 · fax 05423 967-41230  
info@kolbe-coloco.de · www.kolbe-coloco.de



haben wir Anfang 1986 die Unstimmigkeiten ausgeräumt, die nach den elf Wechseln vier Jahre zuvor zwischen beiden Vereinen entstanden waren.

**Sie waren lange Jahre als schussgewaltiger Linksaußen gefürchtet. Wann haben Sie selbst aufgehört zu spielen?**

**Keller:** Ich bin im Laufe der Jahre auf den Positionen kontinuierlich von vorne nach hinten gerutscht und bin nahezu überall zum Einsatz gekommen. Selbst im Tor habe ich bei einem Freundschaftsspiel auf Kleinfeld gestanden. Am Ende habe ich Libero gespielt. Als mir bei einer Partie mit unserer zweiten Mannschaft in Benteler die Bälle nur so um die Ohren geflogen waren und wir 2:18 verloren hatten, stand für mich fest, dass ich mir das nicht mehr antue. Da war ich etwa 45 Jahre alt. Mein Abschiedsspiel, so etwas gibt es ja heutzutage leider kaum noch, habe ich aber erst mit 50 Jahren gemeinsam mit Gertrud Kowalewski gemacht.

**Sie trainieren seit 1983 durchgängig mindestens eine Mädchenmannschaft. In dieser Saison gibt es jedoch keine E- und keine D-Mädchen. Warum macht der rückläufige Trend im Frauen- und Mädchenfußball auch vor dem SCP nicht Halt?**

**Keller:** Ich betreue heute häufig Mädchen, deren Mütter ich schon vor Jahren unter meinen Fittichen hatte. Wenn es nicht schon einen familiären Bezug zum Fußball gibt, ist es schwieriger geworden, Mädchen dafür

zu begeistern. Wir haben im Jahrgang 2010 derzeit kein einziges Mädchen und können froh sein, schon vor einigen Jahren mit der SG Oesterweg eine Jugendspielgemeinschaft gegründet zu haben.

**Gibt es weitere Gründe, warum es neben dem SCP mit BV Werther, TuS Langenheide und TSV Amshausen nur drei weitere Vereine gibt, die es dauerhaft geschafft haben, den Frauenfußball bei sich zu etablieren?**

**Keller:** Als ich beim vergangenen Sportcamp im Sommer zwei Mädchen an unserer Fußballstation angesprochen habe, haben diese beide gesagt, dass sie schon Handball spielen. Das ist in Versmold sicherlich die größte Konkurrenzsportart für uns. So ist es schwer, einen neuen Schub für die Senioren zu bekommen. Bei denen hängt vieles von den verantwortlichen Personen ab. Mathias Nowak in Werther, Eckhard Lohmann in Langenheide und Marion Baum in Amshausen sind Menschen, die seit Jahren mit sehr viel Herzblut dahinter stehen oder gestanden haben und nicht so schnell aufgeben.

Bei Frauen kommt es innerhalb einer Mannschaft häufiger zu Cliquenbildung. Bricht eine von ihnen weg und verlässt mitunter den Verein, wird es ganz schnell sehr schwer. Deshalb ist es wichtig, sich auch um den Nachwuchs zu kümmern. Ohne die neun aus unserer eigenen Jugend hoch gerückten Spielerinnen, wäre es für uns in diesem Jahr eng geworden. Denn man braucht einen Kader von mindestens 20 Spielerinnen, um eine Serie zu Ende zu spielen. Und wir haben jetzt 23.

## Schulungsoffensive 2021 für den Bielefelder Westen



### Drei Vereine streben Trainer-C-Lizenz-Lehrgang in Versmold an

Gut ausgebildete Trainer sind im Sport das A und O, damit Kinder und Jugendliche beim Betreiben ihres Hobbys adäquat angeleitet werden können. Bislang finden entsprechende Lehrgänge sowie Aus- und Weiterbildungen bei den Fußballern stets in Bielefeld statt. Für die Trainer der Vereine der Stadt Versmold bedeutet der Besuch einen erheblichen Kosten- und Zeitaufwand, der häufig mit Familie und Beruf nur schwer in Einklang zu bringen ist.

Deshalb ziehen der SC Peckeloh, die SG Oesterweg und die Spvg. Versmold mit ihren insgesamt 22 Jugendmannschaften nun an einem Strang und haben sich Anfang Oktober in einem gemeinsamen Brief an den Fußball-Kreisvorsitzenden Markus Baumann sowie René Sprenger, Koordinator Trainerausbildung im Kreis Bielefeld, gewandt. Darin werden die Kreisverantwortlichen gebeten, einen Trainer-C-Lizenz-Lehrgang in Versmold durchzuführen.

Zuvor hatte Peckelohs Lars Fahrenwald in einem Gespräch mit René Sprenger über die Voraussetzungen gesprochen. Dazu zählen eine Sporthalle, ein Sportplatz und ein Schulungsraum. All das ist im Versmolder Stadtgebiet ausreichend vorhanden. Eine Mindestteilnehmerzahl gäbe es nicht. Gleichwohl haben sich bei den drei Vereinen bereits 20 Interessenten gemeldet. Diese werden in dem Brief namentlich benannt.

Unterzeichnet wurde das Schreiben von den Jugendleiterinnen Mathilde Keller (SCP) und Sandra Hawerkamp (SGO) sowie Versmolds stellvertretendem Jugendleiter Frank Strathkötter.

Bis zum Redaktionsschluss Mitte November gab es leider noch keine Reaktion auf das Schreiben. Stattdessen wird der nächste dezentrale Fußball-Trainer-B-Lizenzlehrgang auf der Sportanlage des SC Halle während drei Wochen Mitte Februar und Mitte bis Ende März stattfinden. Informationen und Anmeldungen sind bis zum 15. Januar 2021 beim DFB-Stützpunktkoordinator Hans Danner möglich: Telefon 0173 51 399 17 oder per Mail an johannes.danner@dfb.de

SC PECKELOH  
SILBER-  
PARTNER

Frohe Weihnachten  
und  
alles Gute für 2021.

*bleiben Sie  
gesund.*

Vielen Dank  
an alle Kunden,  
die uns in diesen  
herausfordernden Zeiten  
weiterhin die Treue halten.



**NAGEL & SOHN**   
Nagel & Sohn GmbH & Co. KG  
33775 Versmold, Münsterstraße 24, Tel. 05423 207 0  
www.auto-nagel.de

**PIZZERIA ADRIA**



**Johnny Celli**  
Ravensberger Straße 2 · 33775 Versmold

- Anrufen
- Bestellen
- Abholen

 **0 54 23 / 34 47**

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr.	von 11 <sup>00</sup> - 14 <sup>30</sup> Uhr
	von 17 <sup>00</sup> - 22 <sup>00</sup> Uhr
Samstag	von 17 <sup>00</sup> - 22 <sup>00</sup> Uhr
Sonntag	von 17 <sup>00</sup> - 22 <sup>00</sup> Uhr

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.  
Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!

Bitte alle Gerichte nach Nummern bestellen.

„Uns ist wichtig, dass das Geld in der Region bleibt“

**NAGEL & SOHN** 

**Autohaus Nagel ist neuer Silbersponsor**

Seit Jahren schon unterstützt Nagel & Sohn den SC Peckeloh, Mitte des Jahres 2020 wurde das Autohaus nun Silberpartner des Vereins. Das Unternehmen ist in Versmold tief verwurzelt: 1959 eröffnete Kurt Nagel senior auf dem heutigen Betriebsgelände an der Münsterstraße einen Pkw-Betrieb mit vier Angestellten. Ein Jahr später wird Nagel & Sohn Vertragshändler von Mercedes-Benz. Seit 2007 ist das Unternehmen auch Servicepartner von Volkswagen. Das Autohaus beschäftigt in Versmold heute 88 Mitarbeitende. Nagel & Sohn Versmold ist außerdem Sitz der NagelCarGroup, einem Verbund von zwölf Autohäusern in ganz Deutschland. Rolf Nagel (55), Geschäftsführer von Nagel & Sohn, berichtet im Interview von seiner Motivation, den SC Peckeloh zu sponsern und wie er sich selbst fit hält.

**Herr Nagel, warum engagieren Sie sich?**

**Rolf Nagel:** Wir kümmern uns grundsätzlich um die Förderung von Kindern und Jugendlichen, sei es nun im Sport oder in anderen Bereichen. Das war in meiner Jugend anders. Da gab es wenige, die sich engagierten, den Nachwuchs zu fördern.

**Warum der SCP?**

**Rolf Nagel:** Den SC Peckeloh sponsern wir bereits seit vielen Jahren mit unterschiedlichen Anzeigenformaten – aus Verbundenheit zu meiner Heimatstadt, aber auch, weil viele unserer Mitarbeitenden und Kunden Mitglied beim SCP sind. Als Silberpartner haben wir zum Beispiel die Badminton-Mannschaften mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet.

Wir halten es für sinnvoll, den lokalen Sport zu fördern, gerade auch jetzt in so schwierigen Zeiten. Außer dem SCP sponsern wir noch weitere lokale Sportvereine „rund um den Kirchturm“. Es ist uns wichtig, dass das Geld in der Region bleibt. Wir engagieren uns aber auch ein bisschen überregional.



**Rolf Nagel**  
Geschäftsführer von Nagel & Sohn.  
Foto: Nagel & Sohn

**Treiben Sie selbst Sport?**

**Rolf Nagel:** Wenn ich von einem anstrengenden Arbeitstag nach Hause komme, gehe ich aufs Laufband oder trainiere mit Hanteln und Gewichten dreimal die Woche.

**Was wünschen Sie dem SCP?**

**Rolf Nagel:** Ich wünsche dem Verein, dass er die Corona-Zeit gut übersteht, und dass seine Mitglieder bald wieder das Vereinsleben, die Gemeinschaft und den Sport genießen können. Und dass die Menschen, insbesondere die Kinder und Jugendlichen, weiterhin Spaß am Sport und an der Bewegung haben.

**Wir freuen uns sehr, mit Nagel & Sohn einen starken Partner an unserer Seite zu haben und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!**



## GOLF & GESUNDHEIT: 9 Gründe, Golf zu spielen.

### GOLF & GESUNDHEIT

#### Seelische Gesundheit

Golf sorgt für ein verbessertes Wohlbefinden, mehr Selbstachtung, mehr Selbstwert und mehr Selbstvertrauen.



#### Körperliche Gesundheit

**Bewegungsapparat** – Regelmäßiges Golfspiel verbessert die Balance und Kraft bei älteren Erwachsenen.



**Atmungsorgane** – Regelmäßiges Golf spielen verbessert bei älteren Erwachsenen die Lungenfunktion und erhält sie aufrecht.



**Golfspieler leben länger** als Menschen, die kein Golf spielen.



#### 6

### KÖRPERLICHE AKTIVITÄT & GESUNDHEIT

Körperliche Aktivität steht im Zusammenhang damit, das Risiko von chronischen Erkrankungen zu reduzieren.

minus  
**30 – 40 %**  
Diabetes

minus  
**36 – 68 %**  
Hüftfrakturen



minus  
**20 %**  
Brustkrebs

minus  
**30 %**  
Darmkrebs

minus  
**20 – 35 %**  
Herz-Kreislauf-Erkrankungen & Schlaganfall

minus  
**20 – 30 %**  
Depression & Demenz



### GOLF & KÖRPERLICHE AKTIVITÄT

Golf kann nahezu allen Menschen eine ausreichende körperliche Aktivität bieten.

Eine **ZU FUSS** absolvierte 18-Loch-Runde Golf bedeutet im Durchschnitt:

- 11.000 – 17.000 Schritte
- 1.200 kcal Energieverbrauch
- 6,5 – 13 km zurückgelegte Distanz



Selbst bei einer per **GOLF-CART** absolvierten 18-Loch-Runde werden im Schnitt erstaunliche Aktivitätswerte erreicht:

- 6.000 Schritte
- 600 kcal Energieverbrauch
- 6,5 km zurückgelegte Distanz



Schon **150 MINUTEN** Golfspiel pro Woche können ausreichen, um die Empfehlung der WHO für körperliche Aktivität zu erfüllen.

Quelle:  
Ausgabe 1, 2, 4-9; Murray A.D.; Daines, L.; Archibald, D.; Schiphorst, C.; Hawkes, R.; Kelly, F.; Grant, L.; Mutrie, N.; British Journal of Sports Medicine 2016  
(www.golfandhealth.org)  
Ausgabe 3 („150 Minuten“); Murray A.D.; Archibald D.; Murray I.R.; et al.; International Consensus on Golf & Health; British Journal of Sports Medicine 2018  
Die Forschung wurde finanziert durch die World Golf Foundation.

Gute Gründe jetzt  
zu Golfen – auch für  
Nicht-Golfer!

## Das Golfen ist zu Coronazeiten kein NoGo – sondern bedeutet Freiheit!

**Wenn ich mich frage, was Golf für mich bedeutet – schlechte Stimmung ade!**

Golfen ist für jeden und jedes Alter eine positiv wirkende Bewegungsart ohne sich mit anderen messen zu müssen, aber durchaus zu können. Es gilt allein der eigene Anspruch. Ganz nach dem Motto „Einer wird gewinnen. Tatsächlich gewinnt jeder – an ganz neuen Erkenntnissen über das eigene Leistungsvermögen, an Gesundheit für Lunge und Seele, das Herz-Kreislauf-System sowie die Beinmuskulatur, denn die Strecken zwischen den 18 Löchern in Peckeloh sowie das Suchen nach dem möglicherweise weit abseits niedergegangenen Ball sind nicht zu unterschätzen, aber zu bewältigen. Absoluter Anspannung für einen grandios zielgerichteten Schlag folgt also pure Entspannung inmitten wunderbarer Natur und lässt mich durchatmen. So als wenn ich den Stress quasi wegschlage.

Der deutsche Golfverband hat **9 Gründe** herausgearbeitet, warum **Golf = Gesundheit** ist. So detailliert habe ich das zuvor nicht gewusst – aber super!

Pures  
Natur-  
Erlebnis



Eigentlich habe ich immer den altbekannten Satz „Sport ist Mord“ vertreten. Aber Golf hat mein Selbstvertrauen gestärkt und mir gezeigt, dass ich sportlich so viel erreichen kann, wenn ich erst einmal anfangen. Freundliche Trainer des Sportclubs Schultenhof Peckeloh e. V. unterstützen mich bei den ersten „Schlagversuchen“, erklären Regeln und bieten Hilfestellung für alle Altersgruppen.

Einschränken sozialer Kontakte, keine Gruppenaktivitäten – das sind die aktuellen Forderungen, die uns ein winzig kleines Virus abverlangt. Da ist Golf die perfekte Lösung! Eine ganzjährige Sportart an der frischen Luft mit großen Abständen, aber mit der Möglichkeit, in Partnerschaft zu spielen – kontaktarm aber nicht kontaktlos. Im Gegenteil. Niemand ist auf dem Platz allein – und wenn es die Vögel sind, die mich hier begleiten.

**Schnuppern Sie doch auch einfach einmal herein.**

**Auf Ihren Anruf freut sich Thorsten Hartmann!**



**Golfclub Schultenhof Peckeloh e.V.**

Schultenallee 1 · 33775 Versmold

Telefon: 05423 42872

info@golfclub-peckeloh.de

**Darum sollten Sie uns besuchen!**

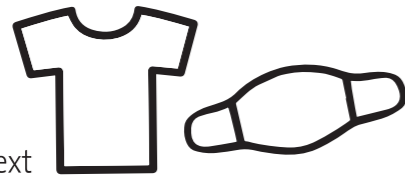
- mitten in der Natur entspannen, die Ruhe genießen und den Alltag hinter sich lassen
- einzigartige Erlebnisse
- fördert nicht nur die Gesundheit, sondern auch soziale Kontakte
- das ganze Jahr bespielbar

# Hagenbäumer WERBUNG

CI-Design · Prospekte · Geschäftspapiere · Broschüren · Anzeigen · Flyer · Aufkleber · Post- und Grußkarten · Banner

## Textildrucke

Mit Ihrem Logo, Foto und/oder eigenem Text



Klicken Sie auch mal hier:

Postkarten, Grußkarten und noch mehr  
**KARTIGES.de**



Facebook/Instagram: Hagenbäumer Werbung

www.hagenbaeumer-werbung.de · Sandortstraße 23 · 33775 Vermold · Tel. 05423 4774420



## FA. FRANK UNGLAUBE Zweiradcenter

Seit über 50 Jahren sind wir ein renommierter Handwerksbetrieb für Krafträder und KFZ aller Marken, sowie Motorroller, E-Bikes & Fahrräder.

### Wir bieten auch:

- Leasing von Fahrrädern
- Motorradbekleidung und -Helme
- Reifenservice
- TÜV-Abnahme

frankunglaube@t-online.de

Münsterstraße 93 | 33775 Vermold | Tel. 05423 2148



## Qualität ist unser Rezept!



### Kennen Sie schon callmyApo?

#### Die deutsche Apotheken-App, für mehr Service!

Sparen Sie Zeit durch Vorbestellung z.B. Ihres Rezeptes per Foto, Text- oder Spracheingabe. Jetzt kostenlos downloaden und ausprobieren. So gehts:

**1** Zum Download die App unter **callmyApo** im Appstore oder Google Playstore downloaden.

**2** Installieren Sie die App auf dem Smartphone.  
**Wichtig:** Um unsere Antwort empfangen zu können, aktivieren Sie die Push-Benachrichtigung.

**3** Zur Konfiguration einfach Ihre Sonnen-Apotheke über PLZ (33775) oder Standort suchen.



Sonnen-Apotheke Münsterstraße 11a | 33775 Vermold  
www.sonnenapotheke-versmold.de | Telefon: 05423 - 474 050  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8:00 – 18:30h, Samstag: 8:30 – 13:30h

## Lieber ein Freiwilliges Soziales Jahr als an die Front

### Ex-FSJler aus Armenien hätte sonst vielleicht in Bergkarabach kämpfen müssen

Manchmal meint das Schicksal es gut mit einem. Manchmal nimmt das Leben einen glücklichen Verlauf, als man schon fast die Hoffnung aufgegeben hatte. Dem heute 20-jährigen Mikayel Amyan aus Armenien ist es so ergangen. Dank seiner Familie und mithilfe des SC Peckeloh konnte Mika den Militärdienst in seinem Heimatland und damit wahrscheinlich auch einen Einsatz an der Front in Bergkarabach umgehen – die Region im Südkaukasus, in der zurzeit ein brüchiger Waffenstillstand zwischen den verfeindeten Staaten Armenien und Aserbaidschan herrscht. Aber der Reihe nach.

Mikayel Amyan ist 15 Jahre alt, als er 2015 zum ersten Mal nach Deutschland kommt. Der Junge ist zu Besuch in einem Fußballcamp in Steinhagen und fällt dort als guter Spieler auf.

Zu der Zeit war es für seine Eltern und seine Tante Irina bereits klar: Mika soll dauerhaft in Deutschland bleiben. In Armenien gilt eine zweijährige Militärpflicht für alle jungen Männer ab 18 Jahren. Das Risiko, im Krisengebiet Bergkarabach eingesetzt zu werden, ist groß. Seit gut hundert Jahren gibt es immer wieder zum Teil kriegerische Auseinandersetzungen in dieser Region zwischen Armenien und Aserbaidschan, zuletzt vor ein paar Wochen.

„Wir wollten ihn beschützen. Wir wollten ihm in Deutschland eine Perspektive bieten.“ Irina Pölzing ist Mikas Tante. Seit 16 Jahren lebt sie in Deutschland, ist mit dem Vermolder Volker Pölzing, der Mitglied im SC Peckeloh ist, verheiratet. Über seine Schwägerin Petra Pölzing entstand der Kontakt zum SCP. Dort war man sofort bereit, dem jungen Armenier zu helfen und bot ihm ein Freiwilliges Soziales Jahr an (FSJ). Die Frage der Unterkunft war auch kein Problem: „Für uns war klar, dass Mika bei uns wohnen würde und wir für ihn sorgen würden“, sagt seine Tante Irina. So schickte sie alle notwendigen Unterlagen nach Armenien zu ihrer Schwester, Mikas Mutter, die mithilfe der Deutschen Botschaft alle Formalitäten erledigte. 2016 konnte Mika nach Deutschland zurückkehren und begann am 1. September sein FSJ beim SCP.



2016 machte der junge Armenier Mika ein FSJ beim SCP. Er konnte dadurch einem wahrscheinlichen Einsatz an der Front in Bergkarabach entgehen.

Foto: Nico Seifert

### „Am Anfang war alles zu viel für mich“

Die erste Zeit in Deutschland war für den damals 16-Jährigen nicht einfach. Er vermisste seine Eltern, seine Freunde. Am Goethe-Institut in Armenien hatte er bereits erste Deutschkenntnisse erworben, trotzdem sprach er nicht viel und konzentrierte sich in seiner neuen Heimat lieber auf das Fußballspielen. „Die Leute haben mich für arrogant gehalten und mich ausgelacht“, erzählt Mika. „Es war am Anfang alles zu viel für mich.“ Nach Ende des FSJ am 31. Juli 2017 ging es für den jungen Armenier reibungslos weiter: Torsten Gronau, 2. Vorsitzender des SC Peckeloh, bot ihm in seinem Unternehmen zum 1. August desselben Jahres eine Ausbildung zum Kunststoff- und Verfahrenstechniker an, die Mika Amyan am 1. August 2020 erfolgreich abschloss.

Und von hier an begann seine Geschichte, die bisher so gut verlief, eine plötzliche Wendung zu nehmen. Denn im Sommer 2020, nach erfolgreichem Abschluss seiner Ausbildung, war sowohl sein armenischer Reisepass als auch sein armenischer Personalausweis nicht mehr gültig. Für die Dauer seiner Ausbildung besaß Mika von den deutschen Behörden eine Aufenthaltserlaubnis. Jetzt erhielt er eine so genannte „Fiktionsbescheinigung“, ein so genanntes vorläufiges Aufenthaltsrecht, bis sein endgültiger Status geklärt war. Aber ohne gültige Ausweispapiere, so seine Tante Irina, hätte Mika nicht reisen dürfen.



**MARX LEUCHTEN**  
perfektes Licht für überall

perfektes Licht für überall

Versmold - Telefon 05423 5001  
www.marx-leuchten.de

**AUF DIE NASE, FERTIG, LOS!**

Wir verglasen Ihre Sportbrille!

**Weltrekord oder persönliche Bestmarke: Wer sein sportliches Ziel erreichen will, muss es kennen – und ERKENNEN!**

Als Ihr Sportbrillen-Profi sorgen wir gerne dafür, dass Sie immer klare Sicht auf Ihr Ziel haben.

Kommen Sie am besten vor dem nächsten Training zu uns!

**THIEL OPTIK**

BRILLENMODE KONTAKTLINSEN

Münsterstraße 33 33775 Versmold Tel. 0 54 23/93 01 01  
Scheerenhof 1 49201 Dissen Tel. 0 54 21/88 74  
www.thiel-optik.de

**Ersatzpass ändert alles**

Das kam für den 20-Jährigen nicht in Frage. „Ich muss frei sein.“ Deshalb entschloss er sich, nach Armenien zurückzukehren, um dort neue Ausweisepapiere zu beantragen. Dafür hätte er auch den Militärdienst in Kauf genommen, obwohl schon einige seiner Freunde an der Front getötet worden waren. Mit gültigen armenischen Papieren, so der Plan, wäre er dann nach Deutschland zurückgekehrt, hätte seine Reisefreiheit zurückgewonnen und hätte hier wieder eine Perspektive gehabt, so Irina Pölzing.

Doch bei der zuständigen Ausländerbehörde in Gütersloh, wohin Irina Pölzing ihren Neffen schweren Herzens begleitet hatte, um die Rückkehr nach Armenien in die Wege zu leiten, kam im September diesen Jahres alles ganz anders. „Dort erhielt Mika, ohne dass wir nachgefragt hätten, einen Ersatzpass für Ausländer.“ Der Grund: Das armenische Parlament hatte die Haftstrafen für Militärdienstentziehung noch einmal auf bis zu zwölf Jahre erhöht. Bereits bei der Einreise in sein Heimatland wäre Mika an der Grenze verhaftet worden. Aufgrund dieser Strafverschärfung änderten die deutschen Behörden die rechtliche Grundlage für die Ausstellung eines Ersatzpasses, sodass sie Mika dieses Dokument nun ausstellen konnten. Dies sei vorher rechtlich nicht möglich gewesen, weil dieser Vorgang einen Eingriff in das Passhoheitsrecht Armeniens dargestellt hätte, sagt Irina Pölzing. Dank des Ersatzpasses und der damit verbundenen Reisefreiheit ließ Mika von seinen Rückkehrplänen ab und blieb in Deutschland. „Ich bin nicht vor dem Krieg in Bergkarabach geflüchtet“, betont Mika. „Es ist eben alles ganz anders gekommen.“



Mika Amyan in Jerewan oder auch Eriwan, der Hauptstadt seines Heimatlandes Armenien. Foto: privat

**Arbeitsvertrag verlängert**

Und so nahm die Geschichte des jungen Armeniers doch noch einen guten Verlauf. Seit September 2020 besitzt Mika nicht nur den Ersatzpass für Ausländer, sondern auch einen Aufenthaltstitel für zwölf Monate. Seit einem Jahr wohnt er in seiner eigenen Wohnung. „Ich habe mich gut eingelebt. Ich habe Freunde, meinen Führerschein. Und eine Freundin – das kommt auch noch.“ Und natürlich hat er Pläne: Er möchte nach Berlin, weil dort sein Lieblings-Rapper Samra lebt. Sein Arbeitsvertrag bei der Firma Gronau wurde bis zum 31. Juli 2021 verlängert. „Wenn der Vertrag danach noch einmal verlängert würde, hätte Mika einen Anspruch auf eine Niederlassungserlaubnis, und danach könnte er die deutsche Staatsbürgerschaft beantragen“, hofft seine Tante Irina. „Auf jeden Fall sind wir sehr froh und dankbar, dass der SC Peckeloh und die Firma Gronau Mika diese Chance gegeben haben. Das ist nicht selbstverständlich.“

**Wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor!**



Denise Gerdkamp Yvonne Rüdiger

TUI ReiseCenter steht für Qualität, Kompetenz und Herzlichkeit. Wir setzen alles daran, Ihre ganz persönlichen Urlaubswünsche zu erfüllen. Daher arbeiten wir mit Herz und Seele, um Ihnen einen unvergesslichen Urlaub zu ermöglichen. Damit Sie ganz entspannt Ihre Traumziele genießen können. Freuen Sie sich über eine kleine Aufmerksamkeit bei Buchung einer Reise.



Münsterstr. 11 / 33775 Versmold / Tel. 05423 950812

www.westfalen-urlaubsreisen.de

www.tui-reisecenter-de/versmold1/ E-mail: versmold1@tui-reisecenter.de



**DER TREFFER DEINES LEBENS...**

in das logistische Netzwerk von Thermottraffic.

Wir bilden aus:

**Kauffrau / Kaufmann** für Spedition und Logistikdienstleistung (m/w/d)

**IT-System-Elektroniker** (m/w/d)



Thermottraffic GmbH | Head Office Im Industriegelände 60-66 | D-33775 Versmold  
PHONE +49 54 23 968-0 | FAX +49 54 23 968-294 | www.thermottraffic.com



# Willich

## TAUCHMASSEN

**Wir bilden aus:**

**Werde ein Teil  
unseres Teams**

- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Praktika (Schule/Studium)

[willich-tauchmassen.de](http://willich-tauchmassen.de)

Alfred Willich GmbH & Co. KG ■ Im Industriegelände 48 ■ 33775 Versmold ■ Tel.: 05423 94970



**PFLANZEN MEYER**

**Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung. Gerne beraten wir Sie bei Ihrer Auswahl, geben Pflanz- und Pflegehinweise.**

- ▶ Natursteinarbeiten
- ▶ Pflanz-/Pflegearbeiten
- ▶ Form- und Gehölzschnitt
- ▶ Baumfäll-/Rodearbeiten
- ▶ Objektplanung, Beratung und Gestaltung
- ▶ Großbaumverpflanzung

[www.pflanzen-meyer.de](http://www.pflanzen-meyer.de)

**PFLANZEN MEYER** · Biberstraße 1 · 33775 Versmold · Telefon 05423 8393

# Uthmann

*Mehr als ein Teil von Gausek!*

Heinrich Uthmann GmbH & Co. KG · Am Fledderbach 1 · 49201 Dissen · Telefon 05421 9326-0 · [www.uthmann-dissen.de](http://www.uthmann-dissen.de)

## Trainingszeiten

### Jugendfußball

	Mannschaft	Ort	Tag	Zeit	Trainer/Betreuer
	A I-Jgd. Jhg. 02/03	Kunstrasen Oesterweg Kunstrasen	Di. Do. Fr.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr 18:00 - 19:30 Uhr	Jan Fahrenwald Alban Shabani Jörg Keller
	B I-Jgd. Jhg. 04/05	Oesterweg Kunstrasen	Di. Do.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr	Rene Rinschen Rudi Curic
	B II-Jgd. Jhg. 04/05	Oesterweg Kunstrasen	Mo. Mi.	18.00 - 19.30 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr	Stephan Nebelung Dencel Lisboa
	C I-Jgd. Jhg. 06/07	Oesterweg Oesterweg	Mi. Fr.	17.30 - 19.00 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr	Jan Ballstädt Michael Pudel Thorsten Müller
	C II-Jgd. Jhg. 06/07	Oesterweg Oesterweg	Mi. Fr.	17.30 - 19.00 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr	Nikola Popovski Jörg Stephan
	D I-Jgd. Jhg. 08/09	Kunstrasen Knabenplatz	Di. Do.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr	Wolfgang Remmert Julian Remmert Maurice Remmert
	D II-Jgd. Jhg. 08/09	Kunstrasen Knabenplatz	Di. Do.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr	Thomas Eube Serdar Temur
	D III-Jgd. Jhg. 08/09/10	Kunstrasen Kunstrasen	Di. Fr.	17:30 - 19:00 Uhr 16:30 - 18:00 Uhr	Michael Knuth Niklas Beermann Andi Mehmeti
	E I-Jgd. Jhg. 10/11	Kunstrasen Kunstrasen	Di. Fr.	17.00 - 18.30 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr	Zeljko Bilic Robert Orthmann
	F I-Jgd. Jhg. 12/13	Kunstrasen Sparkassenarena	Mi. Fr.	17.00 - 18.30 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr alle 14 Tage	Stefan Klinger Willi Petruschik
	F II-Jgd. Jhg. 12/13	Kunstrasen Sparkassenarena	Mi. Fr.	16.30 - 17.30 Uhr alle 14 Tage 17.00 - 18.30 Uhr alle 14 Tage	Matthias Kath Lars Fahrenwald Andi Mehmeti
	Mini 1 Jhg. 14	Zweifach-Halle Versmold	Do.	16:30 - 17:30 Uhr	Lars Fahrenwald Pascal Muxfeldt
	Mini 2 Jhg. 15	Zweifach-Halle Versmold	Do.	17:30 - 18:30 Uhr	Domingo Sotelo
	Bambini I Jhg. 15	Halle Peckeloh	Fr.	15:30 - 18:00 Uhr	Guido Möller Hannah Wilms

**Endlich frei!**  
Mit Kontaktlinsen bist du uneingeschränkt aktiv – egal bei welcher Sportart. Probier es aus!

Testen Sie jetzt Ihre individuell angepassten Kontaktlinsen und erfahren Sie neue Höchstleistung!

Berliner Straße 11 • Tel. 05423 . 474040 • 33775 Versmold • [www.phoenix-optik.de](http://www.phoenix-optik.de)

**PHOENIX** GMBH  
Hör- und Sehzentrum

**SOLIDUS SOLUTIONS**

**BETTER BOARD,  
BETTER PACKAGING.**

[www.solidus-solutions.com](http://www.solidus-solutions.com)  
[info@solidus-solutions.com](mailto:info@solidus-solutions.com)

	Bambini II Jhg. 16 und jünger	Halle Peckeloh	Di.	16:45 - 18:30 Uhr	Guido Möller
	B-Mädchen Jhg. 04/05	Kunstrasen Knabenplatz	Mo. Mi.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr	Olaf Groß Hannah Wilms
	C-Mädchen Jhg. 06/07/08	Kunstrasen Knabenplatz	Mo. Mi.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr	Mathilde Keller Andi Mehmeti
	D/E-Mädchen Jhg. 07 u. Jünger	Halle Peckeloh	Mi.	16:30 - 17:30 Uhr	Mathilde Keller
	C-Jgd. Fördertraining	Kunstrasen	Do.	17:15 - 18:45 Uhr	
	D-Jgd. Fördertraining	Kunstrasen	Do.	17:30 - 19:00 Uhr	

**A-, B- und C-Junioren sind als Spielgemeinschaft mit Oesterweg gemeldet.**

**Info**

Mathilde Keller (SC Peckeloh), Tel.: 05423 8146 oder 0171 9471673  
Uwe Jostes (SG Oesterweg), Tel.: 05423 41117 oder



**Seniorenfußball**

	Mannschaft	Ort	Tag	Zeit
	1. Herren	Kunstrasen Peckeloh oder Woeste	Di. Do. Fr.	19:00 - 20:30 Uhr 19:00 - 20:30 Uhr 18:00 - 19:30 Uhr
	2. Herren	Kunstrasen Peckeloh	Di. Fr.	19:00 - 20:30 Uhr 19:30 - 21:00 Uhr
	3. Herren	Kunstrasen Peckeloh	Mi. Fr.	19:00 - 20:30 Uhr 19:30 - 21:00 Uhr
	Alt-Herren	Dreifachsporthalle Versmold	Mo.	20:15 - 21:45 Uhr
	Damen	Kunstrasen Peckeloh	Mo. Do.	19:00 - 20:30 Uhr 19:30 - 21:00 Uhr
	Freizeit-Damen	Sporthalle Peckeloh	Fr.	19:30 - 21:00 Uhr

# Fensterreinigung

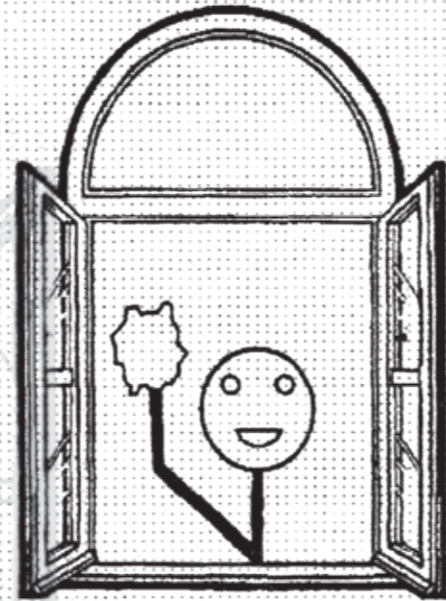
Wilfried Schlegel

Kaupmanns-Kamp 57a

33775 Versmold

Telefon: 0 54 23 69 24

Mobil: 01 71 45 95 774



## Sportangebot/Breitensport für Kinder und Jugendliche

		Ort	Tag	Zeit	Trainer/Betreuer
0-17	Eltern-Kind-Turnen Ab 1 Jahr in Begleitung	Sporthalle Peckeloh	Mo.	15:30 – 16:30 Uhr	Alexandra Kleimann Tel.: 0151 28199195
0-17	Kinderturnen Alter 3 – 6 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Mo.	16:30 – 17:30 Uhr	Alexandra Kleimann Tel.: 0151 28199195
0-17	Bewegung & Sport Alter 6 – 8 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Di.	14:30 – 15:30 Uhr <i>in Kooperation mit der OGS</i>	Steffi und Christian Nolte
0-17	Bewegung & Tanz Alter 2,5 – 4 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Mi.	Mi. 14:45 - 15:30 Uhr	Ines Voss Tel.: 0176 84712304
0-17	Bewegung & Tanz Alter 3 – 6 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Di.	15:30 – 16:30 Uhr <i>in Kooperation mit der OGS</i>	Steffi und Christian Nolte
0-17	Bewegung & Tanz Alter 5 – 6 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Mi.	15:30 – 16:30 Uhr	Ines Voss Tabitha Elpers
0-17	Modern Dance Alter 6 - 10 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Do.	16:30 – 17:30 Uhr	Michelle und Miriam Giese, Lina Siepmann
0-17	Modern Dance „Suspense“ Alter ab 11 Jahre	Sporthalle Peckeloh	Do.	17:30 – 18:30 Uhr	Michelle Giese Tel.: 0160 90194473
0-17	Parkour-Gruppe	Sporthalle Peckeloh	Fr.	18:00 – 19:30 Uhr	Rune Hübner David Schibelle Tel.: 0176 74724888
	AKS Karate Alter 7 – 14 Jahre	Kleine Gymnastikhalle Gymnasium Versmold	Fr.	17:00 – 18:00 Uhr	Friedrich Laukert Tel.: 0176 61286614

Meisterbetrieb seit über 50 Jahren

## Gebäudereinigungs <sup>GmbH</sup> Otto Howe

Ihr Fachbetrieb für tägliche Reinigung von Fenstern aller Art



- tägliche Büroreinigung (Unterhaltsreinigung)
- schlüsselfertige Neubaureinigung
- Auto- und Lkw-Innenreinigung
- Teppich-, Teppichboden- und Polsterreinigung
- Fußböden aller Art, Stein, PVC- und Parkettaufarbeitung und Pflege
- Schwimmbadreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Lamellen- und Jalousienreinigung
- Eloxal-Fassadenreinigung und Konservierung
- Entfernung von Moosbelag auf Verbundpflaster u. Waschbetonplatten
- Aufarbeitung von Marmor- und Travertin-Fußböden ohne Stauben, sofort begehbar.
- Reinigung von Solaranlagen

33775 Versmold · Kiefernweg 5 · Tel. u. Fax (0 54 23) 82 98

www.ottohowegebaudereinigung.de

# MENNECKE

Natursteine - Grabmale

Granit · Marmor · Grabmale

Treppen · Fensterbänke · Küchenarbeitsplatten

33775 Versmold Vorbruchstr. 33 ☎ 05423/ 2160



## Breitensport für Erwachsene

	Kurs: Rückenfit Bauch/Beine/Po Nr.132	Sporthalle Peckeloh	Mo.	8:45 – 9:45 Uhr	Brigitte Wittig Tel.: 05423 42957
+18	Montags-Männer	Sporthalle Peckeloh	Mo.	18:30 – 20:30 Uhr	Thomas Bäcker Tel.: 05423 6622
	AKS Karate Alter ab 15 Jahre	Grundschule Bockhorst Kleine Gymnastikhalle Gymnasium Versmold	Mo. Fr.	18:30 – 20:00 Uhr 18:00 – 19:30 Uhr	Friedrich Laukert Tel.: 0176 61286614
+18	Montagsgruppe (gemischt) mit Integration	Sporthalle Peckeloh	Mo.	17:30 – 18:30 Uhr	Claudia Nollmann Tel.: 05423 43130



## Werde Teil der Weber Aufstellung! Wir suchen begeisterte Teamplayer.

Ob Stürmer, Verteidiger oder Torjäger – wir suchen begeisterte Teamplayer, die unsere Mannschaft nach vorne bringen. Überzeuge uns mit Deinen Talenten und bewirb Dich bei Weber Maschinenbau. Du kannst Dich auf echten Zusammenhalt, Wertschätzung und Vertrauen freuen.

Finde Deinen Platz in der Weber-Mannschaft:  
[www.weberweb.com/karriere](http://www.weberweb.com/karriere)

**Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach**  
Günther-Weber-Straße 3 · 35236 Breidenbach  
Tel.: 06465 918-0 · [brjobs@weberweb.com](mailto:brjobs@weberweb.com)

Besuche uns online: [f](#) WeberMaschinenbauGmbH // [@](#) webermaschinenbau

**weber**

		Ort	Tag	Zeit	Trainer/Betreuer
	Kurs: Bauch-Rücken-Power Nr. 137	Haus Kavenstroth	Di.	17:30 – 18:30 Uhr	Brigitte Wittig Tel.: 05423 42957 Kerstin Bierhake
	Kurs: Haltung + Bewegung Nr. 133	Haus Kavenstroth	Di.	18:30 – 19:30 Uhr	Brigitte Wittig Kerstin Bierhake
	Kurs: Zumba Nr. 139	Sporthalle Peckeloh	Di.	18:45 – 19:45 Uhr	Arika Krotki Tel.: 01575 8230889
<b>+18</b>	Power & Dance	Sporthalle Peckeloh	Di.	20:00 – 21:00 Uhr	Angelika Rust Tel.: 05423 8992
<b>+18</b>	Mittwochs-Damen	Sporthalle Peckeloh	Mi.	18:00 – 19:00 Uhr	Monika Mittendorf Tel.: 05423 201242
<b>+18</b>	Fridas (Damen)	Sporthalle Peckeloh	Mi.	19:00 – 20:00 Uhr	Kerstin Bierhake Tel.: 05423 41507
<b>+18</b>	Mittwochs-Männer	Sporthalle Peckeloh	Mi.	20:00 – 21:00 Uhr	Volker Redecker Tel.: 05423 4139
	Fit & Fun (gemischt)	Grundschule Wersestr. Versmold	Mi.	20:00 – 21:00 Uhr	Martina Sirges Tel.: 05423 49904
	Rückenfitness für Mitarbeiter Firma Wiltmann Peckeloh	Sporthalle Peckeloh	Do.	15:30 – 16:30 Uhr	
	Step-Workout-Gruppe Nr. 136	Sporthalle Peckeloh	Do.	18:45 – 19:45 Uhr	Edith Schmidt Tel.: 05423 477927
	Kurs: Rücken Aktiv Nr. 138	DRK-Tagesstätte	Fr.	8:30 – 9:30 Uhr	Brigitte Wittig Tel.: 05423 42957

**Sportangebot/Breitensport für Kinder und Jugendliche: Informiert Euch bitte bei den jeweiligen ÜbungsleiterInnen über die aktuellen Zeiten!**



Die genauen Kurszeiten gibt's auf  
**[www.sc-peckeloh.de](http://www.sc-peckeloh.de)**

André

# Horsthemke

## Dachdeckermeister

Bismarckstr. 53  
33775 Versmold

Tel: 05423 / 20 47 51  
Fax: 05423 / 20 47 52  
Mobil: 0160 / 55 104 05

Der Meisterbetrieb für „Wärme, Wasser, Luft“

## Kirchhoff GmbH

Zentralheizungen  
Öl- u. Gasfeuerungen  
Lüftungsanlagen

Sanitärinstallationen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen

Luft- u. Klimatechnik  
Industrieanlagen  
Bauklempnerei

Beratung - Montage - Kundendienst

Postfach 33760 Versmold - Fr. Menzefricke-Str.10a - 33775 Versmold  
Telefon (05423) 40 50 + 42969 - Telefax (05423) 930415  
www.Kirchhoff-gmbh.de - e-mail: info@Kirchhoff-gmbh.de

**Ideen  
suchen ein  
Zuhause**

auf 6000 m<sup>2</sup>  
Erlebniskauf  
pur!

- Tapeten
  - Farben
  - Bodenbeläge
  - Gardinen
  - Betten
  - Gartenmöbel
- und vieles mehr

# woh store

## STELTER

### VERSMOLD

Rothenfelder Straße 14  
direkt an der B 476  
Ruf 0 54 23 / 94 05-0

**NEU** Öffnungszeiten durchgehend  
Montag bis Freitag 9.00-19.00 Uhr  
jeden Samstag 9.00-18.00 Uhr

## Badminton

Mannschaft	Ort	Tag	Zeit	Trainer/Betreuer
 Senioren-Mannschaft O19	kl. Turnhalle Hauptschule	Di.	20:00 – 22:00 Uhr	Klaus Dieckmann
 Hobby- und Ligaspieler O19	Realschule Versmold	Do.	20:15 – 21:45 Uhr	Klaus Dieckmann
 Jugend-Mannschaft U17 / U19	Sonnenschule Versmold	Di. Fr.	18:00 – 20:00 Uhr 18:00 – 20:00 Uhr	Nikolas Boehm
 Kinder-/Schülergruppe U11 / U13 / U15	Realschule Versmold	Mi.	17:30 – 19:00 Uhr	Karin Uhrich Janik Dieckmann

**Kontakt:** Anfragen richten Sie bitte per E-Mail an [badminton@SC-Peckeloh.de](mailto:badminton@SC-Peckeloh.de).

Ansprechpartner: Klaus Dieckmann, Telefon: 05423 49863



+Tradition

+Fachbetreuung

+Preis/Leistung

+Qualität

+Flexibilität

### UNSERE ERFAHRUNG - IHRE PLUSPUNKTE!

Das Know-how für Import & Export

Argentinien · Australien · Brasilien · Osteuropa · Neuseeland · Thailand · Westeuropa...

[www.transmeat.de](http://www.transmeat.de)

Hauptsitz: Versmold 05423 9496-0 · Niederlassung: Ingelheim 06132 89956-0

# FANSHOP



SC Peckeloh



SC Peckeloh



Vorderseite



Rückseite

1



Detail: Zahlreiche SCP-Legenden wurden auf dem Trikot verehrt.

Die Feier fällt aus, die Fanartikel sind trotzdem erhältlich: Seit dem 20. Mai gibt es die „Special Edition“ zum Jubiläum online zu kaufen. Auf der Homepage [www.sc-peckeloh.de](http://www.sc-peckeloh.de) sind die Artikel dargestellt, Bestellungen sind unter [vvk@sc-peckeloh.de](mailto:vvk@sc-peckeloh.de) möglich. So kann man sich auch in diesen Zeiten ein Stückchen Jubiläum nach Hause holen.

**1 Jubiläumstrikot**

- Erwachsene **48,60 €**  
individualisiert mit Name und Nummer  
zusätzlich **5,40 Euro**
- Kinder **27,90 €**  
individualisiert mit Name und Nummer  
zusätzlich **3,90 Euro**

**2 Tasse**

**6,40 €**

**3 Kugelschreiber**

**2,10 €**

**4 Fanschal**

**13,45 €**

**5 Klein-Hugo**

**9,00 €**

**6 Trinkbecher**

**2,40 €**



2



4



5



3



6

Sportclub Peckeloh 1960 e.V.  
Postfach 14 48  
33762 Versmold

## Aufnahmeantrag

Vorname:

gesetzl. Vertreter Vorname:

gesetzl. Vertreter Vorname:

Straße:

Telefon:

E-Mail:

Geschlecht: (m/w)  Geburtsdatum:

Abteilung:

Nachname:

Nachname:

Beruf:

PLZ Ort:

Beiträge inkl. Soli (1 € pro Monat):*	€ mtl.	€ hj.	
1. Erwachsener	8,00	48,00	<input type="checkbox"/>
2. Erwachsener	5,00	30,00	<input type="checkbox"/>
1. Kind & Jugendlicher (bis 18 J.)	5,00	30,00	<input type="checkbox"/>
2. Kind & Jugendlicher (bis 18 J.)	3,00	18,00	<input type="checkbox"/>
3. Kind & Jugendlicher (bis 18 J.)	0,00	0,00	<input type="checkbox"/>
1. Passiver	5,00	30,00	<input type="checkbox"/>
<b>Ab 18 Jahre bei Anmeldung bzw. Erreichen dieser Altersgrenze bei schon bestehender Mitgliedschaft, zusätzlich:</b>			
Spartenbeitrag Fußball-Senioren	6,00	36,00	<input type="checkbox"/>
Spartenbeitrag Badminton-Erwachsene	1,00	6,00	<input type="checkbox"/>

\* für unseren Kabinenanbau (Rückzahlung Darlehen)

aktiv oder passiv:  aktiv  passiv

Gehören weitere Familienmitglieder dem Verein?  ja  nein

### Einverständniserklärung:

- Mir/Uns ist bekannt, dass die aktuelle Satzung auf der Homepage des Vereins jederzeit einzusehen ist und im Clubheim ausliegt.
- Hiermit erkenne/n ich/wir die Satzung des Sport-Club Peckeloh 1960 e.V. an.
- Hiermit erteile/n ich/wir die Erlaubnis und erkläre/n mein/unser Einverständnis, dass Fotografien, Videomitschnitte und Texte von meiner/unserer Person vereinsbezogen (inkl. Homepage [www.sc-peckeloh.de](http://www.sc-peckeloh.de), Facebook, Instagram, Youtube und der Club-Zeitschrift „Der Peckelohler“) veröffentlicht werden dürfen.
- Hiermit verpflichte/n ich/wir uns, jegliche Änderung der o. g. Stammdaten unverzüglich dem Verein mitzuteilen.
- Hiermit vereinbaren der Verein SC Peckeloh und der/die Antragstellende/n, sämtlichen Schriftverkehr per Email durchzuführen (Emailadresse des Vereins: [vorstand@sc-peckeloh.de](mailto:vorstand@sc-peckeloh.de)).

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: (bei Minderjährigen die der gesetzlichen Vertreter)

X

Rückseite bitte unbedingt ausfüllen!





SC Peckeloh

## Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG SEPA-Lastschriftmandat (SEPA Direct Debit Mandate)

für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (SEPA Core Direct Debit Scheme)

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

Sportclub Peckeloh 1960 e.V.  
Peckeloh 12  
33775 Versmold

Postfachadresse:  
Postfach 14 48  
33762 Versmold

Wiederkehrende Zahlungen (Recurring Payments)

Gläubiger-ID:

DE 54 ZZZ 00000 393690

Mandatsreferenz

### SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Sportclub Peckeloh 1960 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Sportclub Peckeloh 1960 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name und Anschrift (Kontoinhaber)

IBAN:

BIC:

Bank

Ort, Datum:

Unterschrift:

X

## Wichtige Telefonnummern

### 1. Vorsitzender:

Lutz Schirmer  
Telefon: 0172 2783427

### 2. Vorsitzender:

Torsten Gronau  
Telefon: 0172 5336216

### Fußballjugend

**Spielleiter:**  
Mathilde Keller, Tel.: 05423 8146

### Seniorenfußball

**Abteilungsleiter:**  
Jan Fahrenwald, Tel.: 0170 8904371  
**Spielleiter:**  
Volker Bergmann, Tel.: 05423 43743  
**Trainer-Herren:**  
**1. Herren**  
Markus Kleine-Tebbe, Jan Fahrenwald  
**2. Herren**  
Adalbert Telkämper, Lucio Corbo  
**3. Herren**  
Zdenko Bilic  
**Altherren**  
**Abteilungsleiter:**  
Dirk Keller, Tel.: 0160 93958804  
Marius Grabau

### Frauenfußball

**Abteilungsleiter:**  
Mathilde Keller, Tel.: 05423 8146  
**Trainer-Frauen:**  
**1. Damen**  
Benjamin Grube  
Conny Sander

### Badminton

**Abteilungsleiter:**  
Klaus Dieckmann, Tel.: 05423 49863  
**Trainer Jugend**  
Nikolas Boehm, Tel.: 0151 11170480  
**Trainer Schüler**  
Karin Uhrich

### Kinder- und Jugendgruppen

**Abteilungsleiter:**  
Gaby Knuth, Tel.: 05423 3928  
**Eltern-Kind-Turnen**  
Alexandra Kleimann  
Tel.: 0151 28199195  
**Kinderturnen**  
Alexandra Kleimann  
Tel.: 0151 28199195  
**Bewegung & Tanz**  
Ines Voss, Tel.: 0176 84712304  
**Bewegung und Sport**  
Christian Nolte  
Steffi Nolte, Tel.: 05423 932329  
**Modern & Dance**  
Michelle Giese Tel.: 0160 90194473  
**Parkour-Gruppe**  
David Schibelle, Tel.: 0176 74724888

### Erwachsenengruppen

**Abteilungsleiter:**  
Gaby Knuth, Tel.: 05423 3928  
**Montagsgruppe (gemischt) mit Integration**  
Claudia Nollmann  
Tel.: 05423 43130  
**Montags-Herren**  
Thomas Bäcker, Tel.: 05423 6622  
**Dienstags-Damen**  
Angelika Rust, Tel.: 05423 8992

### Mittwochs-Damen

Monika Mittendorf, Tel.: 05423 201242  
**Mittwochs-Herren**  
Volker Redecker, Tel.: 05423 41399  
**Freitags-Damen**  
Kerstin Bierhake, Tel.: 05423 41507

### AKS-Karate

Friedrich Laukert, Tel.: 0176 61286614

### Fit & Fun

Martina Sirges, Tel.: 05423 49904

### Kursangebote

Brigitte Wittig, Tel.: 05423 42957  
Gaby Knuth, Tel.: 05423 3928  
Edith Schmidt, Tel.: 05423 477927

### Theatergruppe

Jörg Schmidt Tel.: 05423 204226

### FSJler

FSJler Büro, Tel.: 05423 41123  
fsj@SC-Peckeloh.de

### E-Mail

vorstand@SC-Peckeloh.de  
badminton@SC-Peckeloh.de  
jugendfussball@SC-Peckeloh.de  
frauenfussball@SC-Peckeloh.de  
seniorenfussball@SC-Peckeloh.de  
altherren@SC-Peckeloh.de  
breitensport@SC-Peckeloh.de  
theater@SC-Peckeloh.de

### Web

www.SC-Peckeloh.de

## Impressum

Auflagenzahl: 7.500  
Auflagenjahr: Dezember 2020  
Herausgeber: Sport-Club Peckeloh 1960 e.V.  
Peckeloh 12  
33775 Versmold  
Telefon: 05423 41123  
vorstand@SC-Peckeloh.de  
www.SC-Peckeloh.de

Redakteure: Klaus Münstermann  
Christine Nagel  
Bildmaterial: System-Werbung Blavius  
Klaus Münstermann  
Christine Nagel  
Nico Seifert  
Westfalen-Blatt  
Haller Kreisblatt

Eingetragen im Vereinsregister (VR) beim AG GT, Nr. 11104  
Konzeption & Layout: System-Werbung Blavius  
Druckerei: www.diedruckerei.de



Der nächste Peckeloh  
erscheint voraussichtlich  
im Mai 2021!

Wir danken allen für die  
tolle Unterstützung!





# THE NEW MAN TRUCK GENERATION



**IHRE STARKE  
SERVICE-MANNSCHAFT VOR ORT:**

**«SIECKENDIEK»**  
**Truck & Bus Service**

Sieckendiek Truck & Bus Service  
MAN und NEOPLAN Werkstatt  
Bismarckstraße 7 · 33775 Versmold-Peckeloh  
Telefon 05423 9414-50  
[info@man-sieckendiek.de](mailto:info@man-sieckendiek.de)  
[www.man-sieckendiek.de](http://www.man-sieckendiek.de)